



Vorarlberg  
unser Land

frühjahr 2016

# vorarlberg akademie

kompetent engagiert



freiwilliges engagement  
frauen und gleichstellung  
kinder.jugend.familie  
naturvielfalt  
sport  
zuwanderung.integration

Das Programm der Sparte Naturvielfalt ist  
seit Frühjahr 2016 Teil der Vorarlberg Akademie.  
Auf dem Titelfoto das sichtlich begeisterte  
Team der Vielfalterwoche (siehe Seite 55).  
Foto: Julius Tiefenthaler, go biq communication gmbh

## Inhalt

<b>freiwilliges engagement</b> kompetent engagiert	6
<b>frauen</b> gleichstellung in der gesellschaft	26
<b>kinder . jugend . familie</b> miteinander der generationen	38
<b>naturvielfalt</b> engagiert in umwelt und natur	52
<b>sport</b> vorarlberg bewegt	60
<b>zuwanderung . integration</b> gemeinsam die zukunft gestalten	70

## Vorarlberg unterstützt seine freiwillig Engagierten



Die vielen engagierten Menschen in Vorarlberg tragen wesentlich zur hohen Lebensqualität in unserem Land bei. Dieses freiwillige Engagement ist wertvoll für die Stärkung unserer Gemeinschaft. Der unverzichtbare Einsatz, unabhängig ob im Sozial- oder Gesundheitswesen, im Sport- und Freizeitbereich, bei Kulturinitiativen, im Natur- und Umweltschutz, bei verschiedenen Unterstützungstätigkeiten im Alltag oder bei Nachbarschaftshilfe, trägt dazu bei, dass das Leben in Vorarlberg so lebenswert ist und zukunfts-fähige Perspektiven und Chancen ermöglicht.

Neben dem Dank und der Wertschätzung für die zahlreichen freiwillig Engagierten in Vorarlberg, bedarf es ebenso tatkräftiger Unterstützung. Das Land Vorarlberg steht seinen Ehrenamtlichen seit vielen Jahren konsequent zur Seite. Durch ein vielfältiges Angebot werden bestmögliche Rahmenbedingungen gewährleistet. Mit dem Zukunftsbüro des Landes steht ein kompetenter Partner bereit.

Seit dem Jahr 2007 setzt das Land mit der Vorarlberg Akademie neue Maßstäbe in Sachen freiwilliges Engagement. Das neue Frühlingsprogramm 2016 bietet wieder eine beachtliche Fülle von attraktiven Angeboten. Bewährtes ist beibehalten bzw. weiterentwickelt worden, Neues wurde integriert. So stehen heuer Weiterbildungsangebote für Engagierte in der Flüchtlingsarbeit und Lehrgänge zu interkultureller Kompetenz sowie Freiwilligenkoordination und Aufbaumodule im Freiwilligenmanagement bereit. Eine Erneuerung bringt die Aufnahme der Sparte Naturvielfalt als Teil der Vorarlberg Akademie.

Ich bin überzeugt, dass die neuen Angebote auch diesmal rege in Anspruch genommen werden. Allen Absolventinnen und Absolventen wünsche ich viel Erfolg und alles Gute.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Wallner'. The signature is fluid and stylized, with a long horizontal stroke at the end.

Mag. Markus Wallner  
Landeshauptmann



# freiwilliges engagement

	<b>Einstieg</b>	
Vereinsverwaltung am Beispiel VereinsAssistant	.....	7
Digitale Fotografie – Grundkurs	.....	8
WordPress für AnfängerInnen – In sieben Schritten zur eigenen Webseite	.....	9
Basiswissen Projektmanagement für Initiativen und Vereine	.....	10
Auftreten und Reden	.....	11
Digitale Tools – Digitaler Werkzeugkoffer für Engagierte	.....	12
Präsentationen mal anders: Gestalten mit PREZI!	.....	13
„visual TOOLS 2go“ – Visualisierungstechniken zum Mitnehmen!	.....	14
Öffentlichkeitsarbeit – Tolle Arbeit (tolles Projekt) und keiner weiß davon?	.....	15
Kreativität – Wie Sie ihr schöpferisches Potential zum Blühen bringen!	.....	16
Facebook für Vereine	.....	17
Wettbewerb „nachhaltig gewinnen“ 2015/16	.....	18
„ghörig feschtsa“	.....	19
	<b>Vertiefung</b>	
WordPress für Fortgeschrittene	.....	20
Auftreten und Reden – Sprechtraining für Fortgeschrittene	.....	21
Basiskurs zum/zur „FreiwilligenkoordinatorIn“	.....	22
Ausbildung zum/zur „Strategischen FreiwilligenmanagerIn“	.....	23
„The Art of Hosting and Harvesting“-Training	.....	24
	<b>Vernetzung</b>	
Projektschmiede	.....	25

# Vereinsverwaltung am Beispiel VereinsAssistant

freiwilliges engagement < einstieg

7



**Zeit:** Mi 2. März 2016, 19.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Mittelschule Oberau, Feldkirch, Gisingen

**An diesem Abend sollen Unklarheiten und Fragen zum Thema Vereinsverwaltung geklärt werden. Die Inhalte werden mit der Gruppe je nach Bedarf behandelt.**

## **Inhalt:**

- Mitgliederverwaltung
- Spendenverwaltung
- Beitragsverwaltung und Abrechnung
- Sponsorenverwaltung
- Korrespondenzmöglichkeiten
- Buchhaltung

**Referent:** Alen Baric

**Kursbeitrag:** EUR 35,-

## **Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19010

freiwilliges engagement

# Digitale Fotografie – Grundkurs: Von der Kameratechnik bis zur Bildgestaltung

8

freiwilliges engagement < einstieg



**Zeit:** Mo 29. Februar, Mi 2., Mo 14. und  
Mi 16. März 2016, 18.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Bundeshandelsakademie, Neudorfstr. 22,  
Lustenau

**Welches sind die wesentlichsten Unterschiede bei  
Digitalkameras? Wie ist eine Spiegelreflexkamera  
aufgebaut? Warum gibt es so viele unterschiedliche**

**Objektive und was ist eigentlich ein goldener Schnitt? Sie möchten mehr über  
Ihre Kamera wissen, wollen schön gestaltete Fotos machen?**

**Inhalt:** Dieser Kurs vermittelt vom Kamera-Aufbau bis hin zur Bildgestaltung alle wichtigen Details. Lernen Sie in einfachen Schritten Ihre Kamera kennen. Angefangen vom Automatikmodus, über die Motivprogramme, bis hin zu den Halbautomatik-Programmen. Steigen Sie ein in die wundervolle Welt der gestalterischen Fotografie. Lernen Sie mit Perspektiven und kreativem Bildaufbau zu arbeiten. Nach diesem Kurs werden Sie noch mehr Spaß am Fotografieren haben.

**Zielgruppe:** Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

**Mitzubringen:** digitale Spiegelreflexkamera oder Systemkamera mit manuellen Einschaltungen

**Referent:** Ercan Vatansever

**Kursbeitrag:** EUR 100,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Bregenz, T 05574-525240, E [direktion@vhs-bregenz.at](mailto:direktion@vhs-bregenz.at), [www.vhs-bregenz.at](http://www.vhs-bregenz.at)  
Kursnummer: 16S47000

# WordPress für AnfängerInnen – In sieben Schritten zur eigenen Webseite

freiwilliges engagement < einstieg

9

**Zeit:** Di 8., 15. und 22. März 2016, 18.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Sie möchten einfach eine Internetpräsenz für Ihr Projekt oder Ihren Verein? Ohne Programmieraufwand oder hohe Kosten? Im Workshop lernen Sie die Grundlagen kennen, um eine eigene Webseite anhand von „Wordpress“ selbstständig zu erstellen. PC- und Internet-Kenntnisse sind erwünscht.**

**Inhalt:** In den ersten beiden Kursabenden lernen Sie den Funktionsumfang von WordPress.com kennen und können Ihr eigenes Projekt starten. Die Zeit bis zum dritten und letzten Kursabend können Sie nutzen, um Ihre Website mit Inhalten zu befüllen. Am dritten Abend erhalten Sie Feedback und praktische Tipps für Ihr Website-Projekt.

**Vertiefung:** WordPress für Fortgeschrittene Seite 20

**Referent:** Mag. (FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Kommunikationsgestalter und vermittelt Ihnen wichtige Tipps aus seiner 15-jährigen Erfahrung in der Umsetzung von Websiteprojekten.

**Kursbeitrag:** EUR 75,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19015

freiwilliges engagement

# Basiswissen Projektmanagement für Initiativen und Vereine

freiwilliges engagement < einstieg

10



**Zeit:** Sa 12. März 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Inhalt:** In Zeiten angespannter Budgets wird Projektorientierung auch für Vereine immer wichtiger. Die TeilnehmerInnen erfahren anhand eines eigenen Projektes Grundlagen des Projektmanagements. Sie stellen einen groben Finanzplan dafür auf und erhalten kompakte Informationen zur externen Finanzierung u.a. auch zu neuen Formen, wie Crowdfunding.

**Referentinnen:** Alexandra Abbrederis Simpson, Gründungsberatung- und Begleitung & Strategie, Marketing, Kommunikation ([www.abbrederis.net](http://www.abbrederis.net)) und Martina Eisendle, Organisationsentwicklerin, Coach, Trainerin und Prozessbegleiterin ([www.dieeisendle.com](http://www.dieeisendle.com))

**Kursbeitrag:** EUR 75,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19000

# Auftreten und Reden

freiwilliges engagement < einstieg

11



**Zeit:** Sa 12. März 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Was Sie sagen, das wissen Sie – aber wissen Sie auch, wie Sie es sagen? Verhaltensforscher haben entdeckt, dass das „Wie“ entscheidender ist als das „Was“.**

**Immer mehr Unternehmen entdecken nun diese**

**„unbewusste Macht“ in der Kommunikation und schulen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Führungskräfte. Auch als Sprecherin oder Sprecher einer ehrenamtlichen Organisation möchten Sie Ihre Arbeit, Ihr Projekt, Ihr Anliegen überzeugend vertreten oder eine gelungene Rede halten.**

**Inhalt:** Die stimmige Sprache erzeugt Bilder im Kopf – das Publikum hört Ihnen gerne zu. Darum werden in diesem Workshop Atemtechniken und Artikulation, der Einsatz von Vokalen und Konsonanten – auch auf ihren Unterschied in Dialekt und Hochdeutsch hin – geübt. Damit Ihr Publikum Ihrer Rede folgen kann, lernen Sie das angenehme Sprechtempo und den Einsatz von Pausen kennen. Das Training richtet sich auch auf den Einsatz der unbewussten, aber machtvollen Körpersprache. Mit Freude statt Lampenfieber sind Sie gut auf Ihren Auftritt vorbereitet und lernen auch den Umgang mit dem Mikrofon.

**Vertiefung:** Auftreten und Reden – Sprechtraining für Fortgeschrittene auf Seite 21

**Referentin:** Dorit Wilhelm, Stimm- und Sprechtrainerin an der Volkshochschule Vorarlberg, Mitglied im intern. Trainernetzwerk „stimme.at“ und der Rhetorik-Akademie Österreich, Radio- und TV-Journalistin, [www.dorit-wilhelm.at](http://www.dorit-wilhelm.at)

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19025

freiwilliges engagement

# Digitale Tools – Digitaler Werkzeugkoffer für Engagierte

freiwilliges engagement < einstieg

12



**Zeit:** Sa 26. März 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Inhalt:** Im Netz finden sich viele Online-Tools, die die Zusammenarbeit, die Organisation von Veranstaltungen und die Kommunikation mit Mitgliedern und Interessierten erleichtern.

## Im Workshop lernen Sie:

- „Google Drive“ für die Teamarbeit zu nutzen
- mit „Jotform“ ohne Programmierkenntnisse ein eigenes Anmeldeformular umzusetzen
- mit „MailChimp“ einen professionellen Newsletter zu gestalten

Viele dieser Online-Programme sind in der Basisvariante kostenlos und für Engagierte gut einsetzbar.

**Referent:** Mag.(FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Kommunikationsgestalter und vermittelt Ihnen wichtige Tipps aus seiner 15-jährigen Erfahrung in der Umsetzung von Websiteprojekten.

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

## Information und Anmeldung:

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)  
Kursnummer: L19035

# Präsentationen mal anders: Gestalten mit PREZI!

freiwilliges engagement < einstieg

13



**Zeit:** Sa 2. April 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Inhalt:** Powerpoint-Präsentationen sind Ihrer Meinung nach langweilig und entsprechen nicht mehr dem aktuellen Stand der Zeit bzw. Technik? Dann sollten Sie das Online-Werkzeug „Prezi“, welches

bereits vielfach für das Erstellen von interaktiven sowie multimedialen Präsentationen verwendet wird, kennenlernen! Nach dem Motto „Zoomen statt Klicken“ bieten Prezis (Prezi-Präsentationen) eine ganz neue eindrucksvolle Art der Präsentation von Informationen, Daten, Medien.

**Ziel:** Sie bekommen eine Einführung in die Arbeit mit dem Online-Werkzeug „Prezi“ für das Erstellen von interaktiven und multimedialen Präsentationen.

Die Teilnehmenden lernen Schritt für Schritt den Umgang mit dem Online-Werkzeug Prezi:

- Registrierung eines kostenlosen Accounts
- Überblick über die Benutzeroberfläche und die entsprechenden Funktionen
- Erstellung und Bearbeitung von interaktiven/multimedialen Präsentationen
- Einfügen von Animationen und 3D-Effekten
- Einfügen bzw. Einbetten von Medien (Abbildungen, Videos etc.)
- Finalisierung und Veröffentlichung der Präsentation
- Umwandlung von Powerpoint-Präsentationen in Prezi

**Referent:** Mag.(FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Kommunikationsgestalter und vermittelt Ihnen wichtige Tipps aus seiner 15-jährigen Erfahrung in der Umsetzung von Websiteprojekten.

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19040

freiwilliges engagement

# „visual TOOLS 2go!“ Visualisierungstechniken zum Mitnehmen!

freiwilliges engagement < einstieg

14



**Zeit:** Do 7. April 2016, 9.00 bis 17.30 Uhr

**Ort:** VHS Götzis, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Auf praktische Art und Weise – so zu sagen in 5 Strichen – bekommen Sie Tipps und Tricks für die Gestaltung Ihrer Präsentationen und Flipchart-gestaltungen. Geniale Flipcharts beeindrucken! Visualisierungstechniken zum Mitnehmen, damit**

**auch Ihre Flips ein Blickfang sind!**

**Inhalt:** Bildsprache ermöglicht es, Gegebenheiten schnell und kreativ auf den Punkt bzw. aufs Papier zu bringen, Prozesse darzustellen, Sachverhalte zusammenzufassen, Ergebnisse zu sichern, Ziele zu visualisieren und damit nachhaltig in Erinnerung zu bleiben.

**Ziel:** In kürzester Zeit aussagekräftige und professionelle Plakate gestalten. Inhalte eindrucksvoll in Szene setzen und damit den einen oder anderen „Wow!“-Effekt erzeugen.

**Zielgruppe:** Alle Personen, die mit Flipcharts visualisieren (wollen), Besprechungsleitungen, Teamleitungen

**Referentin:** Anna Egger, MA, Rankweil, Akademische Bildungs- und Sozialmanagerin, Coach, Gestaltpädagogin, Trainerin mit den Schwerpunkten: Visualisierungstechniken, Sitzungsmanagement, Führung und Leitung, Spielpädagogik, Kreativitätstechniken; langjährige Erfahrung im Seminarbereich, Moderation, Prozessbegleitung und Coaching

**Kursbeitrag:** EUR 155,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Schloss Hofen – Wissenschaft und Weiterbildung

T 05574-4930-460, E [soziales@schlosshofen.at](mailto:soziales@schlosshofen.at), [www.schlosshofen.at](http://www.schlosshofen.at)

# Öffentlichkeitsarbeit – Tolle Arbeit (tolles Projekt) und keiner weiß davon?

freiwilliges engagement < einstieg

15



**Zeit:** Sa 23. April 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Vereine leisten tagtäglich wertvolle Arbeit. Innovative Projekte werden initiiert und durchgeführt. Leider erhalten diese Projekte oft nicht die Aufmerksamkeit, die sie verdient hätten. Mit gut geplanter**

**Kommunikation lässt sich das ändern.**

**Inhalt:** Dieser Workshop gibt einen Einblick in die Möglichkeiten der internen und externen Kommunikation mit der Öffentlichkeit, GeldgeberInnen und EntscheidungsträgerInnen. Dazu gehören nicht nur die klassischen Werkzeuge der Öffentlichkeitsarbeit, sondern auch wertvolle Tipps rund um das Thema Selbst-Branding.

**Referentinnen:** Alexandra Abbrederis Simpson, Gründungsberatung- und Begleitung & Strategie, Marketing, Kommunikation ([www.abbrederis.net](http://www.abbrederis.net)) und Martina Eisendle, Organisationsentwicklerin, Coach, Trainerin und Prozessbegleiterin ([www.dieeisendle.com](http://www.dieeisendle.com))

**Kursbeitrag:** EUR 75,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)  
Kursnummer: L19005

freiwilliges engagement

# Kreativität – Wie Sie Ihr schöpferisches Potenzial zum Blühen bringen!

16

freiwilliges engagement < einstieg



**Zeit:** Mi 27. April 2016, 18.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Altes Hallenbad, Reichenfeld, Feldkirch

**Kreativität ist die Ressource des 21. Jahrhunderts, sagt man. Deshalb wird diese Eigenschaft auch von uns für die erfolgreiche Bewältigung aller Lebenslagen gefordert. Doch wie werden wir kreativ?**

**Inhalt:** Dazu werfen wir am besten einen Blick in jene Berufsgruppe, der Kreativität am ehesten zugeschrieben wird:

Den Künstlerinnen und Künstlern. Diese denken in der Tat oft

anders, neu, quer oder das Gegenteil, spielen, entdecken, verwerfen, kombinieren neu, gehen Umwege, halten Irritationen und Unsicherheiten aus.

Sie sind meisterhaft im Zurechtfinden bei Neuem und Unbekanntem.

**Wir gehen folgenden Fragen nach:**

- Was heißt Kreativität in unserer Zeit?
- Wie und wo gedeiht sie am besten?
- Welche Fähigkeiten zeichnet eine kreative Person aus?
- Wie kann ich mein Denken und Handeln beflügeln?
- Wie schaffe ich Raum für Kreativität und Innovation für alle Betroffenen?

Um Ihrer Kreativität ein Stück näher zu kommen, lernen Sie in diesem Workshop vier einfache Schritte kennen, die Sie in Übungen gleich erproben können.

Für diesen Workshop sind keine künstlerischen Vorkenntnisse nötig.

**Zielgruppe:** Freiwillig tätige Führungskräfte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

**Referentin:** Dagmar Frick-Isplitzer kommt von der Kunst sowie von der freien Wirtschaft und bietet massgeschneiderte Kulturprojekte und Kreativ-Workshops für Unternehmen, NPOs und Bildungsinstitutionen an. Ihr Schwerpunkt: Die Verbindung von Kunst und Wirtschaft.

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Anmeldeschluss:** 15. April 2016

**Information und Anmeldung:**

Kubus Kulturvermittlung, Gässle 28, 9496 Balzers / Liechtenstein

T 0042-338440-18, E frick@kubus.li, www.kubus.li

# Facebook für Vereine

freiwilliges engagement < einstieg

17



**Zeit:** Sa 30. April und 14. Mai 2016, jeweils 8.30 bis 12.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Facebook für Vereine ist kostenlos und einfach zu bedienen. In diesem Praxis-Workshop legen die Teilnehmenden Schritt für Schritt eine Seite für ihren Verein auf Facebook an und lernen die Möglichkeiten für eine aktive Gestaltung kennen.**

**Inhalt:**

- Mitglieder informieren, auch kurzfristig
- Veranstaltungen ankündigen – planbar durch Anmeldungen
- Verein lebt! Auch zu Zeiten außerhalb der Vereinstreffen
- Neue Mitglieder werben
- Kurzfristig Helfer für ein Projekt organisieren
- Sponsoren unterstützen und neue gewinnen
- Statistiken analysieren
- Administrationsbereich optimal nutzen
- Rechtliches beachten (Impressum etc.)

Der Referent legt großen Wert auf leicht verständliche und gut nachvollziehbare Erklärungen. Am Ende der Fortbildung haben Sie einen funktionierenden Auftritt und viele Ideen, wie Sie diese Plattform weiter ausbauen können.

**Referent:** Michael Fleisch, Softwareentwickler und Projektleiter, Geschäftsführer seit 2000

**Bitte mitbringen:** USB-Stick mit Fotos und Textmaterial

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Informationen und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19045

# Wettbewerb „nachhaltig gewinnen“ 2015/16

freiwilliges engagement < einstieg

18



**Beim 5. Wettbewerb „nachhaltig gewinnen“ 2015/16 winken wieder 15.000 Euro für nachhaltige Sport- und Kulturveranstaltungen, Dorf- und Stadtfeste.**

**Inhalt:** „nachhaltig gewinnen!“ ist eine Initiative des Netzwerks „Green Events Austria“ getragen vom Umweltministerium und den Bundesländern, unterstützt von PartnerInnen aus der Wirtschaft, Sport und Kultur.

**Wer gewinnt?** Eine Jury bewertet die Einreichungen bezüglich der Breitenwirkung. Kreative und innovative Lösungen mit Vorbildwirkung für Aktivitäten im Vereinsleben werden besonders gewürdigt. Die besten Events im Sinne der Nachhaltigkeit werden auf einer Auszeichnungsveranstaltung im Mai 2016 prämiert.

**Was ist wichtig für eine nachhaltige Kultur- oder Sportveranstaltung bzw. ein nachhaltiges Dorf- oder Stadtfest?**

- die An- und Abreise mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln
- die Verpflegung mit regionalen, saisonalen, biologischen oder fair gehandelten Lebensmitteln
- die Vermeidung und Trennung von Abfall
- der schonende Umgang mit Energie und Wasser
- Engagement mit sozialer Verantwortung
- die Kommunikation der durchgeführten Green Event Maßnahmen

**Zielgruppe:** Teilnahmeberechtigt sind Sport- und Kulturveranstaltungen sowie Dorf- und Stadtfeste, die überzeugende Maßnahmen und besonders gute Ideen zum Schutz von Umwelt und Mensch umsetzen.

**Anmeldung:**

Registrieren Sie sich auf <http://wettbewerb.greeneventsaustria.at> und beschreiben Sie Ihre Veranstaltung im Online-Formular. Die Veranstaltung muss zwischen 1. April 2015 und 31. März 2016 stattfinden. Anmeldeschluss ist der 8. April 2016.

**Nähere Informationen:**

pulswerk GmbH, Seidengasse 13/3, 1070 Wien

Christian Pladerer, T 43-6991-5236101, E [pladerer@pulswerk.at](mailto:pladerer@pulswerk.at)

<http://wettbewerb.greeneventsaustria.at>

# „ghörig feshta“

freiwilliges engagement < einstieg

19



ghörig feshta

**Zeit:** Persönliche Beratung auf Anfrage

**„ghörig feshta“ steht für nachhaltig ausgerichtete Veranstaltungen. Damit tun Sie der Umwelt etwas Gutes und steigern die Qualität für BesucherInnen und MitarbeiterInnen.**

**Inhalt:** „ghörig feshta“ unterstützt Sie beim Planen und Umsetzen Ihrer nachhaltigen Veranstaltung.

**Das bedeutet für die Menschen, die Umwelt und die lokale und regionale Wirtschaft viele Vorteile:**

- Vorwiegend regional produzierte und verarbeitete Lebensmittel und Getränke werden angeboten.
- Regionale und lokale DienstleisterInnen kommen zum Zug. Die Infrastruktur Ihrer Region wird gestärkt.
- Alternative Mobilitätsangebote entlasten die Umwelt und das Klima.
- Effiziente Technik, Recycling und weniger Abfall sparen Geld und schonen die Ressourcen unserer Erde – und Nerven.
- Innovative und nachhaltige Veranstaltungskonzepte sind oft für SponsorInnen attraktiver und interessanter.

„Ghörig feshta“ ist eine Initiative des Umweltverbandes Vorarlberg.

**Zielgruppe:** Sie wollen Ihre Veranstaltung nachhaltig, umweltschonend und regionalwirtschaftlich ausrichten? Dann melden Sie sich, wir beraten Sie gerne kostenlos.

**Nähere Informationen und Gratisberatung:**

Ghörig feshta

Elke Klien, T 0664-4006434, E [info@ghoerig-feschta.at](mailto:info@ghoerig-feschta.at)

[www.ghoerig-feschta.at](http://www.ghoerig-feschta.at)

freiwilliges engagement

# WordPress für Fortgeschrittene

freiwilliges engagement < vertiefung

20

**Zeit:** Di 10. und 17. Mai 2016, 18.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Inhalt:** Sie kennen oder nutzen bereits WordPress für Ihre Website? Im Workshop lernen Sie Tipps und Tricks für einen fortgeschrittenen Umgang kennen: Wie installiere ich WordPress und passe ich ein professionelles Design für meine Zwecke an? Wie erweitere ich den Funktionsumfang mit Plugins?

**Voraussetzung:** Ausreichende Kenntnisse in den oben angeführten Programmen

**Zielgruppe:** WiedereinsteigerInnen, Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen, Teilnehmende des Kurses „WordPress für Anfänger“ auf Seite 9

**Referent:** Mag.(FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Kommunikationsgestalter und vermittelt Ihnen wichtige Tipps aus seiner 15-jährigen Erfahrung in der Umsetzung von Websiteprojekten.

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19020

# Auftreten und Reden – Sprechtraining für Fortgeschrittene

freiwilliges engagement < vertiefung

21



**Zeit:** Sa 21. Mai 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Auftreten und Reden – überlassen Sie Ihre Ausstrahlung nicht dem Zufall, sondern entwickeln Sie charismatische Eigenschaften, die vielleicht bisher in Ihnen geschlummert haben.**

**Inhalt:** Mit ihrer Stimme erreichen Sie Ihr Ziel – Sie können verzaubern oder überzeugen. Damit dies gelingt, stellen wir uns intensiv folgende Fragen:

- Wie wärme ich meine Stimme für den Tag auf oder bereite sie auf einen Auftritt vor?
- Wie bringe ich meine Botschaft am Telefon besser an?
- Was verrät meine Körpersprache, die nonverbale Trickkiste?
- Wie entstehen Bilder im Kopf oder: das Geheimnis des lebendigen Vorlesens.
- Wie Sie Ihrer Stimme den passenden Ausdruck verleihen - Hochdeutsch als Geschäftssprache.

**Zielgruppe:** Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen; Teilnehmende des Einstiegskurses „Auftreten und Reden“ auf Seite 11

**Referentin:** Dorit Wilhelm, Stimm- und Sprechtrainerin in der Volkshochschule Vorarlberg, Mitglied im intern. Trainernetzwerk „stimme.at“ und der Rhetorik-Akademie Österreich, Radio- und TV Journalistin, [www.dorit-wilhelm.at](http://www.dorit-wilhelm.at)

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Information und Anmeldung:**

VHS Götzis, T 05523-551500, E [info@vhs-goetzis.at](mailto:info@vhs-goetzis.at), [www.vhs-goetzis.at](http://www.vhs-goetzis.at)

Kursnummer: L19030

# Basiskurs zum/zur „FreiwilligenkoordinatorIn“

freiwilliges engagement < vertiefung

22



**Zeit:** Fr 1. April 2016, 9.00 bis 16.30 Uhr;

Sa, 2. April 2016, 9.00 bis 16.30 Uhr und

So 3. April 2016, 9.00 bis 15.00 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg GmbH, Höchsterstraße  
82, Dornbirn

**Kompakte und praxisbezogene Fortbildung für alle ehren- und hauptamtlichen MitarbeiterInnen aus**

**unterschiedlichen Aufgabenfeldern (Soziales, Integration, Bildung, Kultur, Sport, Umwelt, usw.), die AnsprechpartnerInnen für Freiwillige, Ehrenamtliche oder Engagementinteressierte sind.**

**Inhalt:** Der dreitägige „Basiskurs Freiwilligenkoordination“ vermittelt das notwendige Handwerkszeug sowie praktische Kenntnisse für den Einsatz oder den Ausbau von Freiwilligenarbeit und schließt mit dem Titel FreiwilligenkoordinatorIn ab. Die Teilnehmenden erfahren, wie Freiwilligenarbeit geplant wird, wie sie Freiwillige gewinnen und integrieren können und was sie bei der Gestaltung der organisatorischen Rahmenbedingungen beachten müssen. Nicht zuletzt erhalten sie Hinweise, wie das Engagement gewürdigt und anerkannt werden kann.

Aufbauend zum Basisseminar wird der Ausbildungslehrgang „Strategisches Freiwilligen-Management“ angeboten. Er setzt sich zusammen aus dem Basisseminar und 3 Aufbaumodulen (3 x 3 Tage) und schließt mit dem Zertifikat: FreiwilligenmanagerIn ab (siehe Seite 23).

**Zielgruppe:** Haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeitende aus den Berufsfeldern Soziales, Integration, Sport, Umwelt, Verwaltung, Vereine und Initiativen

**Referent:** Peter Hölzer, Freiwilligenmanager und Mediator, Sachgebietsleiter Stadt Ebersberg, Geschäftsführer der Streithansel GbR, langjähriger Referent der Beratergruppe ehrenamt, Autor von Büchern zum Thema Freiwilligenmanagement

**Kursbeitrag:** EUR 160,-

**Kooperation:** Sportservice Vorarlberg GmbH, Caritas Vorarlberg und Land Vorarlberg  
**Information:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen

Julia Stadelmann, T 05574-511-20611, E [julia.stadelmann@vorarlberg.at](mailto:julia.stadelmann@vorarlberg.at)

**Anmeldung unter:** [www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Ausbildung zum/zur „Strategischen FreiwilligenmanagerIn“

freiwilliges engagement < vertiefung

23

**Zeit:** 3 Module á 3 Tage

**Modul 1:** 11. bis 13. Juli 2016; **Modul 2:** 19. bis 21. Okt. 2016; **Modul 3:** 24. bis 26. Jän. 2017 / 1. und 2. Tag jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr, 3. Tag: 9.00 bis 15.00 Uhr

**Ort:** Regionalentwicklung Vorarlberg, LifeCycle Tower One Dornbirn, Färbergasse 17b, Dornbirn

**Sie arbeiten mit Freiwilligen und haben dabei eine gute Praxis entwickelt. Jetzt ist es Ihre Aufgabe, die Freiwilligenarbeit in Ihrer Organisation fest zu verankern und eine nachhaltige Freiwilligenkultur zu entwickeln. Im Aufbaukurs Freiwilligen-Management werden praktisches Managementwissen und vertiefende Themen zur strategischen, längerfristigen und nachhaltigen Förderung der Freiwilligenarbeit vermittelt. Der Ausbildungslehrgang bietet eine Chance für alle, die sich mit neuer Perspektive in einem aktuell neu entstehenden Berufsfeld weiter qualifizieren wollen.**

Die Ausbildung setzt sich zusammen aus dem Basisseminar und 3 Aufbaumodulen (3 x 3 Tage) und schließt mit dem Zertifikat: FreiwilligenmanagerIn ab.

**Inhalt:** Einführung in das Strategische Freiwilligen-Management, Kooperation von Haupt- und Ehrenamtlichen, Partizipation für Freiwillige ermöglichen, eine Anerkennungskultur aufbauen Projekte mit Freiwilligen entwickeln und steuern, Qualitätsmanagement in der Freiwilligenarbeit, Organisationswissen für Freiwilligen-ManagerInnen, Personalentwicklung für Ehrenamtliche, Freiwilligen-ManagerIn: Rolle und Berufsbild

**Zielgruppe:** Haupt- oder ehrenamtliche Mitarbeitende aus den Berufsfeldern Soziales, Integration, Sport, Umwelt, Verwaltung, Vereine und Initiativen

**ReferentInnen:** Peter Hölzer, Freiwilligenmanager und Mediator; Carola Reifenhäuser, Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin, Leitung der Beratergruppe Ehrenamt; Oliver Reifenhäuser, Dipl.Ing., selbstständiger Trainer und Berater, Gestalt-Organisationsberatung

**Kursbeitrag:** EUR 600,-

**Kooperation:** Sportservice Vorarlberg GmbH, Caritas Vorarlberg und Land Vorarlberg

**Information:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen

Julia Stadelmann, T 05574/511-20611, E [julia.stadelmann@vorarlberg.at](mailto:julia.stadelmann@vorarlberg.at)

**Anmeldung unter:** [www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# „The Art of Hosting and Harvesting“-Training

freiwilliges engagement < vertiefung

24



**Zeit:** Di 6. bis Fr 9. September 2016

**Ort:** Propstei St. Gerold

**Viele unserer Handlungsmuster und Führungsbilder passen nicht mehr mit einer immer komplexer werdenden Gesellschaft zusammen. Üben Sie mit uns gemeinsam die Kunst des partizipativen Führens und Arbeitens: Im ‚Art of Hosting‘ geht es um Haltungen,**

**Methoden und der Arbeit an interessanten Inhalten mit unterschiedlichsten Personen. Es geht um das Einüben einer „Kultur der Zusammenarbeit“.**

**Inhalt:** ‚Art of Hosting‘ könnte man in etwa mit ‚Die Kunst, GastgeberIn für gute Gespräche zu sein‘ übersetzen. Konkret geht es darum, bunt zusammen gewürfelte Gruppen handlungsfähig zu machen, indem qualitätsvolle Räume geschaffen werden, in denen man miteinander über wirklich wesentliche Dinge sprechen kann. Auf dieser Basis können dann gute Lösungen entwickelt werden, die nicht nur innovativ sind, sondern auch breite Zustimmung, Identifikation und Akzeptanz finden.

## **Das lernen Sie beim „Art of Hosting“-Training**

- Design und Begleitung von Kommunikationsprozessen, die Gruppen dabei unterstützen, sich wirklich wesentlichen Fragen zu stellen und kreative Lösungen zu entwickeln.
- Ihre Fähigkeit wird gestärkt, Selbstorganisationsprozesse zu planen und zu begleiten, sowie die Früchte der gemeinsamen Arbeit zu ernten.
- Sie bekommen Einblick in eine breite Palette von Methoden und Werkzeugen, die Sie dann – je nach Bedarf – einsetzen können: Open Space, World Café, Appreciative Inquiry, Art of Harvesting, Storytelling, Dialog, Pro Action Café ...

## **Mehr Informationen zum Ansatz von Art of Hosting finden Sie unter:**

[www.artofhosting.org](http://www.artofhosting.org)

### **Information und Anmeldung:**

Büro für Zukunftsfragen, Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Stefan Lins, T 05574-511-20617, E [zukunftsbuero@vorarlberg.at](mailto:zukunftsbuero@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/zukunft](http://www.vorarlberg.at/zukunft)

# Projektschmiede

freiwilliges engagement < vernetzung

25



**Hast Du Ideen für deinen Verein oder deine Initiative, die Du umsetzen möchtest, aber es fehlt noch die Klarheit und Du hast offene Fragen? Euer Verein steht vor der Herausforderung, neue Leute zu erreichen oder die Übergabe an die nächste Generation steht an.** Oder du weißt nicht, welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten es für deine Initiative

geben könnte? Vielleicht wollt ihr aber auch die tägliche Vereinsarbeit anders gestalten, die Arbeit besser aufteilen oder ein neues Projekt aufgleisen – ihr wisst aber noch nicht genau wie oder wollt eure Ideen dazu mit erfahrenen Projektmanagern und Vereinsleuten austauschen?

**Projektschmiede:** Hier arbeiten wir gemeinsam an deinen Fragen und Ideen. In Gesprächsrunden in kleinen Gruppen mit unterschiedlichen „Beraterinnen und Beratern“ werden die Ideen bereichert, neue Perspektiven entwickelt und Fragen geklärt.

**Melde uns Deine konkreten Ideen und Fragen** aus dem Verein und wir laden erfahrene Personen ein, die dich/euch an diesem Halbttag unterstützen.

Möchtest Du deine Erfahrungen weitergeben und spannende Projekte hören, die Menschen bewegen? Dann nimm doch als BeraterIn und UnterstützerIn an der Projektschmiede teil und hilf anderen ihre Projekte mit Ideen und Fragen zu bereichern.

## **Information und Anmeldung:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen  
Stefan Lins, T 05574-511-20617, E [stefan.lins@vorarlberg.at](mailto:stefan.lins@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/zukunft](http://www.vorarlberg.at/zukunft)

freiwilliges engagement

# frauen und gleichstellung

	<b>Einstieg</b>	
6. Frauen-Info-Fest 2016 zum Internationalen Frauentag	.....	27
Besser mit Stress und negativen Gefühlen umgehen	.....	28
Gynäkologische Fragestunde	.....	29
Bildungs- und Berufsberatung für Migrantinnen	.....	30
mädchen:impulstage 2016 – Rollenvielfalt	.....	31
Alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar	.....	32
Klipp & Klar – das sexualpädagogische Projekt des Vereins Amazone	.....	33
	<b>Vernetzung</b>	
Exkursion in das Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus für girls only!	.....	34
frauen:aktiv – Angebote für Migrantinnen in Vorarlbergs Gemeinden	.....	35
Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg	.....	36
Informationen A-Z für Frauen in Vorarlberg	.....	37

# 6. Frauen-Info-Fest 2016 zum Internationalen Frauentag

frauen und gleichstellung < einstieg

27



**Zeit:** Sa 5. März 2016, 9.00 bis 13.00 Uhr

**Ort:** Landhaus Bregenz

**Inhalt:** Frauen aller Altersgruppen haben die einmalige Gelegenheit, zahlreiche Expertinnen für berufliche, rechtliche sowie persönliche Fragen anzutreffen. Neben dem umfangreichen Beratungsangebot stehen beim Frauen-Info-Fest Austausch, Vernetzung und

**Unterhaltung auf dem Programm.**

**Zielgruppe:** Frauen und Mädchen in Vorarlberg

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Referat für Frauen und Gleichstellung der Vorarlberger Landesregierung  
T 05574-511-24136, E [frauen@vorarlberg.at](mailto:frauen@vorarlberg.at), [www.vorarlberg.at/frauen](http://www.vorarlberg.at/frauen)

frauen und gleichstellung

# Besser mit Stress und negativen Gefühlen umgehen

frauen und gleichstellung < einstieg

28

**Zeit:** Mi 2. März bis Mi 13. April 2016  
(6 Abende – Einführungstag und 5 Workshops)

**Ort:** Lustenau

**Inhalt:** Stress und Überforderung lösen negative Gefühle aus. Auf Dauer macht das Körper und Seele krank. Werden Sie sich Ihren inneren Denkweisen bewusst und verstehen so die seelischen Zusammenhänge. Sie gewinnen neue Sichtweisen und erfahren Stärkung und Vertrauen in Ihre eigenen Fähigkeiten.

1. Workshop – Auswirkungen von Stress
2. Workshop – Selbstwertstärkung
3. Workshop – Grenzen setzen
4. Workshop – Eigene Kraftquellen nutzen
5. Workshop – Zukunftsperspektiven

**Zielgruppe:** Frauen

**Referentin:** Christiane Huber-Hackspiel, Akad. Mentalcoach & Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

**Kursbeitrag:** EUR 15,-

**Nähere Informationen:** Nach dem 1. Workshop ist kein Neueinstieg mehr möglich;  
Max. 16 Teilnehmerinnen

**Anmeldung unter:**

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Cigdem Gökmen-Erden, T 05522-31002-18

E [cigdem.goekmen-erden@femail.at](mailto:cigdem.goekmen-erden@femail.at), [www.femail.at](http://www.femail.at)

# Gynäkologische Fragestunde

frauen und gleichstellung < einstieg

29



**Zeit:** Auf Anfrage, Dauer 2–3 Stunden

**Ort:** FEMAIL FrauenInformationszentrum und nach Vereinbarung

**Die gynäkologische Fragestunde wird für Frauen-  
gruppen mit und ohne Migrationshintergrund ange-  
boten. Bei Bedarf ist eine Dolmetscherin anwesend.**

**Inhalt:** Die Fragestunde bietet vertrauliche Beratung

in einem geschützten Rahmen zu Themen wie:

- Verhütung und Sexualität
- Wechseljahre
- Schwangerschaft, Beckenboden
- Brustgesundheit uvm.

**Zielgruppe:** Frauen mit und ohne Migrationshintergrund

**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Karin Frischeis-Bischofsberger

**Kursbeitrag:** kostenfrei

**Nähere Informationen:** Nach dem 1. Workshop ist kein Neueinstieg mehr möglich;  
Max. 16 Teilnehmerinnen

**Anmeldung:**

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Mag.<sup>a</sup> Christa Bauer, T 05522-31002-14

E [christa.bauer@femail.at](mailto:christa.bauer@femail.at), [www.femail.at](http://www.femail.at)

# Bildungs- und Berufsberatung für Migrantinnen

frauen und gleichstellung < einstieg

30



**Zeit:** Feldkirch: Mo – Do 9.00 bis 12.00 Uhr und  
Mi 14.00 bis 17.00 Uhr

Lustenau: Do 8.00 bis 13.00 Uhr

**Ort:** Feldkirch, Lustenau

**FEMAIL ist seit 2015 Partnerin des Netzwerks Bildungsberatung Vorarlberg. In einem persönlichen, vertraulichen Gespräch erhalten Frauen mit Migrati-**

**onshintergrund Information & Beratung zu folgenden Themen:**

- Berufliche Weiterbildung und Neuorientierung
- Wiedereinstieg in den Beruf
- Bildungsabschlüsse für Erwachsene
- Förderungen und Beihilfen für Aus- und Weiterbildung
- Deutsch als Fremdsprache
- Anerkennung von Kompetenzen und Qualifikationen in Österreich

**Zielgruppe:** Frauen mit Migrationshintergrund

**Kursbeitrag:** kostenfrei

**Information und Anmeldung:**

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Cigdem Gökmen-Erden, T 05522-31002-18, E [cigdem.goekmen-erden@femail.at](mailto:cigdem.goekmen-erden@femail.at),

[www.femail.at](http://www.femail.at)

# mädchen:impulstage 2016 – Rollenvielfalt

frauen und gleichstellung < einstieg

31



**Zeit:** Mi 18. bis Fr 20. Mai 2016, drei Nachmittage mit Workshops, Beratungsangeboten und interaktivem Rahmenprogramm, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** Im und um das Mädchenzentrum Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz

**2016 werden die mädchen:impulstage bereits zum 15. Mal veranstaltet. Wieder erwartet der Verein**

## **Amazone Mädchen aus ganz Vorarlberg.**

**Inhalt:** Ein interaktives Programm begeistert Besucherinnen ab 10 Jahren. In zahlreichen Workshops und Stationen können sie sich und ihre Lebenswelt einbringen und neue Erfahrungen sammeln. Die Mädchen setzen sich in den Workshops durch spielerisch aufbereitete Methoden mit der Vielfalt unterschiedlicher Rollenbilder und deren Auswirkungen auf die Lebenswelt auseinander. Somit eröffnet sich ihnen eine bunte und vielseitige Welt mit neuen Perspektiven. Die Themen wechseln jährlich und behandeln alle Arbeitsfelder des Vereins Amazone: Arbeit, Ausbildung, Gesundheit, Gewalt, Kultur, Multimedia, Politik und Sexualität.

**Zielgruppe:** Mädchen zwischen 10 und 18 Jahren als Einzelpersonen oder in Gruppen aus der offenen und verbandlichen Jugendarbeit, Schulen und Institutionen

**Referentinnen:** Fachfrauen der Gender- und Mädchenarbeit

**Kursbeitrag:** Kostenfreie Teilnahme, anfallende Kosten werden vom Referat für Frauen und Gleichstellung getragen.

## **Nähere Informationen und Anmeldung:**

Verein Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz

T 05574-45801, E [office@amazone.or.at](mailto:office@amazone.or.at)

[www.amazone.or.at/maedchenimpulstage](http://www.amazone.or.at/maedchenimpulstage)

# Alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar: Cocktail-Mix-Workshops

32 frauen und gleichstellung < einstieg

**Zeit:** jeden Freitag ab 17.00 Uhr

**Ort:** Mädchenzentrum Amazone und nach Vereinbarung auf Veranstaltungen vor Ort

**Die mobile AmazoneBar und Cocktail-Mix-Workshops können von Veranstaltern von Jugendevents, Vereinen, Gemeinden, Städten, Schulen und Betrieben unter [www.amazone.or.at/amazonebar](http://www.amazone.or.at/amazonebar) direkt gebucht werden.**

**Inhalt:** Seit über 10 Jahren gibt es die alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar. Ziel ist es, einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol von Jugendlichen für Jugendliche zu fördern. Das AmazoneBar-Team besteht aus 16



hochmotivierten und entsprechend ausgebildeten Barkeeperinnen. Die Auseinandersetzung mit den Themen Sucht und Alkohol ist bei der Ausbildung und den Einsätzen auf Events ständiges Thema und regt zum Überdenken der eigenen Konsumgewohnheiten an. Die AmazoneBar bietet mit ihrer jugendlichen und trendigen Optik eine coole Alternative zur

alkoholdominierten Lokalszene.

**Zielgruppe:** Mädchen und gemischte Gruppen, Veranstaltende von Jugendevents und Festivals und Eventbesuchende

**Referentinnen:** Peer Mädchen des Vereins Amazone, Pädagogische Begleitung

**Kostenbeitrag:** Nach Vereinbarung

**Nähere Informationen:**

Verein Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz

T 05574-45801, E [office@amazone.or.at](mailto:office@amazone.or.at)

[www.amazone.or.at/amazonebar](http://www.amazone.or.at/amazonebar)

# Klipp & Klar – das sexualpädagogische Projekt des Vereins Amazone

frauen und gleichstellung < einstieg

33



**Zeit:** Auf Anfrage. Dauer je nach Bedarf oder Problemstellung

**Ort:** Verein Amazone

**Klipp & Klar Fachberatungen und Seminare stärken Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Umgang mit dem Thema Sexualität.**

**Inhalt:** Aktuelle sexualpädagogische Informationen werden vermittelt, in die Methoden der Sexualpädagogik wird eingeführt. Es werden Fragen beantwortet und Netzwerke gebildet. Klipp & Klar Fachberatungen und Seminare helfen, eigene

Erfahrungen, Werte und Normen zu reflektieren und eine Sprache zu finden, die einen objektiven, professionellen Umgang mit dem Thema Sexualität gewährleisten. Es werden Einzel- und Gruppenberatungen sowie Seminare ab fünf Personen angeboten.

**Zielgruppe:** Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die dem Thema Sexualität in ihrer Arbeit nicht aus dem Weg gehen möchten

**Referentin:** DSA<sup>in</sup> Michaela Moosmann, Sexualpädagogin/Sexualberaterin

**Kursbeitrag:** Auf Anfrage

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Verein Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz  
T 05574-45801, E [office@amazone.or.at](mailto:office@amazone.or.at)  
[www.amazone.or.at/klippklar](http://www.amazone.or.at/klippklar)

# Exkursion in das Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus for girls only!

frauen und gleichstellung < vernetzung

34



**Zeit:** Auf Anfrage

**Ort:** Mädchenzentrum Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz

**Das Mädchenzentrum Amazone gibt Mädchen die Möglichkeit, Raum einzunehmen und gehört zu werden. Sie werden unterstützt, sich selbst und eigene Bedürfnisse wahr zu nehmen. Wichtiger Bestandteil**

**ist die Beziehungsarbeit mit den Mädchen und das niederschwellige, auf Freiwilligkeit basierende Beratungsangebot. Mädchenarbeit, wie sie vom Verein Amazone angestrebt und umgesetzt wird, wirkt sowohl individuell fördernd als auch gesellschaftsverändernd.**

**Inhalt:** Während der Öffnungszeiten können Mädchen in der Werkstatt experimentieren, im Internet surfen, im Fotolabor Fotos entwickeln, Tischfußball spielen, im Café relaxen, im Bewegungsraum herumtoben, im Proberaum Soundsessions abhalten oder im Südseezimmer Probleme besprechen.

**Aktuelle Angebote unter:** [www.amazone.or.at/workshops-sessions](http://www.amazone.or.at/workshops-sessions)

**Öffnungszeiten:**

Mädchenzentrum: Mi – Sa, 15.00 bis 19.00 Uhr

AmazoneBar: Fr, 17.00 bis 22.00 Uhr

Mädchenberatung: Mi, 14.00 bis 19.00 Uhr, Do – Sa, 15.00 bis 19.00 Uhr und auf Anfrage

**Zielgruppe:** Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die das Mädchenzentrum Amazone kennen lernen möchten oder Frauen, die mit ihrer Mädchengruppe Angebote des Mädchenzentrums in Anspruch nehmen möchten

**Referentinnen:** Das Team des Mädchenzentrums Amazone

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen:**

Verein Amazone, Kirchstraße 39, Bregenz

T 05574-45801, E [office@amazone.or.at](mailto:office@amazone.or.at)

[www.amazone.or.at/maedchenzentrum](http://www.amazone.or.at/maedchenzentrum)

# frauen:aktiv – Angebote für Migrantinnen in Vorarlbergs Gemeinden

frauen und gleichstellung < vernetzung

35



**Zeit:** September 2015 bis Juni 2016

**Die Broschüre „frauen:aktiv“ gibt einen Überblick zu Angeboten für Frauen mit Migrationshintergrund in Vorarlbergs Gemeinden. Die Angebote umfassen Bildungs- und Sprachkurse, Gesundheits-, Freizeit und Beratungsangebote. Sie richten sich ausschließlich an Frauen und fördern unter anderem den interkulturellen Dialog.**

**Inhalt:** Die Broschüre wurde von FEMAIL-Fraueninformationszentrum Vorarlberg erstellt und kann Integrationsakteure und -akteurinnen informieren, welche frauenspezifischen Integrations-

angebote es in Vorarlberg gibt.

**Zielgruppe:** Frauen mit Migrationshintergrund

Für Informationen zu Termine, Veranstaltungsort oder Ablauf setzen Sie sich bitte mit den angeführten Kontaktpersonen in Verbindung.

**Detaillierte Informationen zu den Angeboten und Download der Broschüre:**

„frauen:aktiv“ unter: [www.femail.at/publikationen](http://www.femail.at/publikationen) oder unter FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg, Cigdem Gökmen-Erden  
T 05522-31002, E [info@femail.at](mailto:info@femail.at)

# Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg

frauen und gleichstellung < vernetzung

36

**Zeit:** Die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie unter [www.frauennetzwerk-vorarlberg.at](http://www.frauennetzwerk-vorarlberg.at) oder unter [www.femail.at](http://www.femail.at)

**Ort:** Regionen Vorarlbergs

**Inhalt:**

- **Arbeitsrecht für Mütter und solche, die es noch werden (wollen)**
- **Chancen und Gefahren neuer Medien**
- **Das Thema Gynäkologie aus der Sicht der verschiedenen Lebensphasen einer Frau**
- **Der Schlüssel zu einem glücklichen Leben**
- **Der Tag hat 48 Stunden, oder nicht?**
- **Erbrecht**
- **Frauen und Geld**
- **Holen Sie sich vom Staat, was ihnen zusteht**
- **Meine Pension**
- **Meinen Stärken auf der Spur**
- **Mein Recht in Ehe und Lebensgemeinschaft**
- **Mütter und Töchter**
- **Sind Sie a-typisch?**
- **Wechseljahre – das Tor in eine Neue Lebensphase**
- **Wiedereinstieg, der gelingt!**
- **Wie mache ich mich selbstständig?**

**Ansprechpartnerinnen in Ihrer Region:**

Arlberg – Brigitte Finner, T 0664-5047602, E [haus.franziska@gmx.at](mailto:haus.franziska@gmx.at)

Bregenzerwald – Ingrid Delacher, T 0650-7922255, E [ingrid@blusky.li](mailto:ingrid@blusky.li)

Großes Walsertal – Carmen Stark, T 0664-4228991, E [köll.stark@a1.net](mailto:köll.stark@a1.net)

Hofsteig – Mag.<sup>a</sup> Susanne Nigg, T 0650-5464889, E [susannenigg@hotmail.com](mailto:susannenigg@hotmail.com)

Kummenberg – Kiki Karu, T 0664-2407529, E [kiki.karu@aon.at](mailto:kiki.karu@aon.at)

Leiblachtal – Nicole Lissy Jancsó, E [die.frau@a1.net](mailto:die.frau@a1.net)

Montafon – Christine Bauer, T 0664-2223657, E [bauer.christine@aon.at](mailto:bauer.christine@aon.at)

Vorderland – Angela Alicke, T 05523-57656, E [angela.alicke@fraxern.at](mailto:angela.alicke@fraxern.at)

Walgau – Sabine Wäger T 0664-1228871 E [sabine.waeger@a1.net](mailto:sabine.waeger@a1.net)

**Zielgruppe:** Frauen in Vorarlberg

**Kostenbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen:** Referat für Frauen und Gleichstellung der Vorarlberger Landesregierung, Römerstraße 15, Bregenz

T 05574-511-24136, E [frauen@vorarlberg.at](mailto:frauen@vorarlberg.at), [www.vorarlberg.at/frauen](http://www.vorarlberg.at/frauen)

# Informationen von A-Z für Frauen in Vorarlberg

frauen und gleichstellung < vernetzung

37



**Ort:** [www.vorarlberg.at/frauen](http://www.vorarlberg.at/frauen)

**Inhalt:** „Informationsservice von A-Z für Frauen“ ist ein übersichtliches Nachschlagewerk mit alphabetisch gereihten Stichwörtern, Kontaktadressen sowie umfangreichen Informations- und Serviceangeboten. Die Informationen werden laufend überarbeitet und aktualisiert.

**Kostenbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen:** Referat für Frauen und Gleichstellung der Vorarlberger Landesregierung, Römerstraße 15, Bregenz

T 05574-511-24136, E [frauen@vorarlberg.at](mailto:frauen@vorarlberg.at), [www.vorarlberg.at/frauen](http://www.vorarlberg.at/frauen)

# kinder.jugend. familie

	<b>Einstieg</b>	
	Veranstaltungsreihe für (Leih-)Großeltern:	
	„Oma und Opa, hond'r Zit?“	..... 39
Burnout-Kids – Wie das Prinzip Leistung unsere Kinder überfordert		..... 40
eltern.chat Moderatorinnenschulung		..... 41
Umgang mit Kinderängsten		..... 42
Rhetorikworkshops		..... 43
Digital Talk: Jugendliche stellen Ihnen das		
„Abenteuer Neue Medien“ vor		..... 44
Debatte und Redekunst		..... 45
Präsentation		..... 46
Suchen.Finden.Entscheiden		..... 47
Vortragsreihe Wertvolle Kinder:		
Aufwachsen heute – zwischen Bilderbuch, Kamera und Touchscreen		..... 48
Jugend heute – Kinder der Erfolgsgesellschaft		..... 48
Cool down – wider den Erziehungswahn		..... 49
Work-Life-Balance – über den Tellerrand betrachtet		..... 50
	<b>Vernetzung</b>	
	64. Jugendredewettbewerb	..... 51

# Veranstaltungsreihe für (Leih-)Großeltern: „Oma und Opa, hond'r Zit?“

kinder . jugend . familie < einstieg

39



**Zeit:** Von Jänner bis April 2016

**Ort:** Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

**Die Veranstaltungsreihe „Oma und Opa, hond'r Zit?“ bzw. Teile davon können von (Leih-)Großeltern besucht werden, die Anregungen und praktische Tipps für das Zusammensein mit ihren Enkeln wünschen.**

**Veranstaltungen:**

**Märchen sind Lebensgeschichten – Märchenwege sind Lebenswege.**

**Zeit:** Fr 22. Jän. 2016, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Referentin:** Sandra Noyalet

**Kinder brauchen Werte**

**Zeit:** Fr 12. Feb. 2016, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Referentin:** Rosa Erlacher

**Lieder, Reime, Sprüche von da und dort**

**Zeit:** Fr 4. März 2016, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Referentin:** Evelyn Fink-Mennel

**»Wie du hinein rufst in den Wald, so tönt es dir entgegen bald.«**

**Achtsame Kommunikation in der Familie.**

**Zeit:** Fr 1. April 2016, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Referentin:** Beate Furxer

**Kräuterwissen neu entdecken – ein Erlebnismittag für Großeltern und Enkel ab 6 Jahren**

**Zeit:** Fr 29. April 2016, 14.30 bis 18.00 Uhr

**Referentin:** Iris Lins

**Kostenbeitrag:** Pro Nachmittag EUR 20,-/mit Familienpass EUR 14,-

Kursbeitrag 29. April für Kinder EUR 10,-/mit Familienpass EUR 7,-

**Nähere Informationen:** Veranstalter ist das Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk mit Unterstützung vom Fachbereich Jugend und Familie, Land Vorarlberg.

**Anmeldung:**

Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

T 05523-62501 828, [www.arbogast.at](http://www.arbogast.at)

# Burnout-Kids – Wie das Prinzip Leistung unsere Kinder überfordert

kinder . jugend . familie < einstieg

40



**Vortrag:** Fr 19. Februar, 19.30 Uhr

**Workshop:** Sa 20. Februar, 9.15 bis 12.30 Uhr

**Ort:** Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

**Sie sind ausgelaugt, einfach fertig! Sie müssen perfekt sein für den Auftritt in der Klasse, als wäre es eine Casting-Show. Die Noten müssen stimmen, sonst ist das Leben vorbei, und sie sind nichts mehr wert. Und in der Freizeit wartet schon der nächste Trainer. In der Summe ist dieser Druck auf unsere Kinder unerträglich, denn die Gesellschaft hat sich dem Prin-**

**zip Leistung völlig unterworfen.**

**Inhalt:** Die Diagnose Burnout ist bei Erwachsenen alltäglich, doch nun bemächtigt sich die Erschöpfungsdepression der Kindheit. Professor Dr. Schulte-Markwort fordert ein Umdenken, damit unsere Kinder andere Werte finden, an denen sie sich orientieren können.

**Zielgruppe:** Personen welche beruflich oder ehrenamtlich mit Kindern, Jugendlichen und Familien arbeiten. PädagogInnen, TherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerbetreuerInnen, ec.

**Referent:** Prof. Dr. Michael Schulte Markwort, Kinder- und Jugendpsychiater, Ärztlicher Leiter des Zentrums für Psychosoziale Medizin, Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik, Hamburg

**Kursbeitrag:** Vortrag EUR 9,-; Workshop EUR 30,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

T 05523-62501-828, E [arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at)

[www.arbogast.at](http://www.arbogast.at)

# eltern.chat Moderatorinnenschulung

kinder.jugend.familie < einstieg

41



**Zeit:** Do 25. Feb. 2016, Infoabend zum unverbindlichen Kennenlernen

**Als eltern.chat Moderatorin organisieren und begleiten Sie Elternrunden in Ihrer Muttersprache.**

**Moderatorinnen bekommen:**

– Eine Einschulung (3 Abende) durch eine Fachfrau der Elternbildung,

- speziell für die eltern.chats erstellte Materialien,
- 2 gratis Fortbildungen pro Jahr und
- Möglichkeit zur Weiterbildung im Bereich Elternbildung.

**Zielgruppe:** Interessierte Mütter/Frauen, gerne aus verschiedenen Kulturen, die sich gerne mit anderen treffen und für die Erziehung ein wichtiges Thema ist. Frauen, die in Spielgruppen/Elterntreffs oder in der Kinderbetreuung arbeiten und „ihren“ Eltern gerne etwas anbieten möchten.

**Referentinnen:** Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz (Elternbildung – KBW Vorarlberg)

Mag.<sup>a</sup> Christine Schnetzer (Supro – Werkstatt für Suchtprophylaxe)

**Kostenbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Katholisches Bildungswerk Vorarlberg

Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz, Elternbildung

T 0676-83240-7139, E [wilma.loitz@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:wilma.loitz@kath-kirche-vorarlberg.at)

[www.elternbildung-vorarlberg.at](http://www.elternbildung-vorarlberg.at)

# Umgang mit Kinderängsten

kinder.jugend.familie < einstieg

42

**Zeit:** Do 25. Feb. 2016, 19.30 bis 21.30 Uhr – Vortrag und Austausch

**Ort:** Bildungshaus Batschuns

**Ängste begegnen Kindern in unterschiedlichster Art: Prüfungsängste, Schüchternheit, Angst vor dem Alleinsein, vor dem „Monster unter dem Bett“, vor neuen Herausforderungen, vor fremden Kindern... Ängste haben viele Gesichter.**

**Inhalt:** Aggressivität, Introvertiertheit, verminderte soziale Kontakte, vermindertes Sprachvermögen, schlechte Noten sind nur einige der Probleme, die dadurch auftauchen können. An diesem Abend erfahren wir, wie wir mit Kinderängsten umgehen können. Es wird sowohl die Unterstützung durch Homöopathie, Osteopathie als auch durch bewährte alte Heilmethoden besprochen.

**Zielgruppe:** Eltern und Interessierte, die mit Kindern leben und arbeiten

**Referentinnen:** Dr.<sup>in</sup> Karin Böhler, Fachärztin für Kinder- u. Jugendheilkunde, Hard  
Myriam Schindler DPO, MSc Paed Ost, Bregenz

**Kostenbeitrag:** Kursbeitrag EUR 15,- pro Person,  
mit Familienpass EUR 10,- pro Person

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Bildungshaus Batschuns

Andrea Anwander, T 05522-44290-0

E bildungshaus@bhba.at, www.bildungshaus-batschuns.at

# Rhetorikworkshops

kinder.jugend.familie < einstieg

43

**Zeit:** Zwischen Mo 29. Feb. und Sa 5. März 2016, pro Termin drei Stunden

**Ort:** Nach Vereinbarung

**Du willst andere von deiner Meinung überzeugen? Deine Argumente klar und präzise ausdrücken und überzeugend auftreten? Du möchtest deine rednerischen Kompetenzen erweitern und Tipps für den Umgang mit Lampenfieber bekommen?**

**Inhalt:** Frei reden können, Dinge anschaulich und präzise auf den Punkt bringen, einen eigenen Standpunkt finden und vertreten, aufmerksam zuhören und auf andere eingehen und gegensätzliche Meinungen aushalten – das alles sind nützliche Fähigkeiten, von denen du langfristig profitieren kannst.

**Zielgruppe:** Vereine, Jugendgruppen, Schulklassen

**Referent:** Simon Drescher, MA, Rhetorik und Philosophie

**Kostenbeitrag:** Finanziert durch das Land Vorarlberg im Rahmen der Vorbereitung auf den Landesjugendredewettbewerb im April 2016

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Projektkoordinatorin Redewettbewerb:

Carmen Willi, T 0664-2329542, E carmen.willi@aon.at

# Digital Talk: Jugendliche stellen Ihnen das „Abenteuer Neue Medien“ vor

44

kinder . jugend . familie < einstieg



**Zeit:** Sa 16. April 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** SUPRO – Werkstatt für Suchtprophylaxe

**Tauchen Sie aktiv in die medialen Lebenswelten von Jugendlichen ein. Lernen Sie praktische Anwendungen und auch die Angebote der SUPRO kennen.**

**Inhalt:** Sie erleben die Faszination, aber lernen auch Gefahren und förderliche Aspekte neuer Medien kennen.

Sie gewinnen Einblicke in verschiedene Computerspiele und setzen sich mit den Merkmalen (computer-)spielsüchtigem Verhalten auseinander.

**Zielgruppe:** Eltern, Interessierte und Ehrenamtliche, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

**ReferentInnen:** Mag. (FH) Johannes Rinderer, Jugendliche

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

SUPRO – Werkstatt für Suchtprophylaxe

T 05523-549-41, E [info@supro.at](mailto:info@supro.at)

[www.supro.at/veranstaltung/abenteuer\\_medien](http://www.supro.at/veranstaltung/abenteuer_medien)

# Debatte und Redekunst

kinder.jugend.familie < einstieg

45



**Zeit:** Workshop auf Anfrage, 3,5 Stunden

**Ort:** Nach Absprache

**Frei reden können, Dinge anschaulich und präzise auf den Punkt bringen, einen eigenen Standpunkt finden, diesen vertreten, aufmerksam zuhören, auf andere eingehen und gegensätzliche Meinungen aushalten – das alles sind nützliche Fähigkeiten,**

**von denen du langfristig profitierst.**

**Inhalt:** Im Workshop „Debatte und Redekunst“ lernst du die eigene Meinung zu begründen und den Standpunkt des Gegenübers ebenso zu akzeptieren, wie auch kritisch zu hinterfragen. Ganz nebenbei werden sprachliche Kompetenzen geschult, mittels verschiedener Übungen die Gesprächsfähigkeit erprobt und Spaß an der eigenen Überzeugungskraft gewonnen.

**Zielgruppe:** Jugendgruppen ab 13 Jahren und deren Leiterinnen und Leiter

**ReferentInnen:** Mitarbeitende des aha – Tipps & Infos für junge Leute

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

aha – Tipps & Infos für junge Leute

Lisa Pfanner, T 05574-52212-6004

E [lisa.pfanner@aha.or.at](mailto:lisa.pfanner@aha.or.at), [www.aha.or.at/debattieren](http://www.aha.or.at/debattieren)

# Präsentation

kinder.jugend.familie < einstieg

46



**Zeit:** Auf Anfrage, 3,5 Stunden

**Ort:** Nach Absprache

**Unterschiedliche Inhalte einer Gruppe präsentieren, dabei frei reden können, seinen Standpunkt anderen verständlich vermitteln und eine selbstbewusste Körperhaltung bewahren.**

**Inhalt:** Im Workshop „Präsentation“ sollen Jugendliche lernen das angeeignete Wissen gekonnt zu präsentieren. Neben einem gezielten Training der Artikulationsfähigkeit und Rhetorik zielt der Workshop darauf ab Hemmungen vor einer Gruppe zu stehen abzubauen. Auf die gelernten Tricks, kann während der Ausbildungszeit und im späteren Berufsleben, zurückgegriffen werden.

**Zielgruppe:** Jugendliche im Alter von 17 bis 19 Jahren

**Referent:** Simon Drescher, MA, Rhetorik und Philosophie, Bundessieger von „Jugend debattiert“ (Deutschland)

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

aha – Tipps & Infos für junge Leute

T 05574-52212, [www.aha.or.at/praesentieren](http://www.aha.or.at/praesentieren)

# Suchen . Finden . Entscheiden

kinder . jugend . familie < einstieg

47



**Zeit:** Auf Anfrage, 2 Unterrichtsstunden

**Ort:** Nach Absprache

**Der Umgang mit Informationen ist durch das bestehende Überangebot nicht einfacher geworden. Die Fülle an Informationen filtern, beurteilen und sich entscheiden zu können, ist eine grundlegende Kompetenz für ein selbstbestimmtes Leben.**

**Inhalt:** Der Workshop unterstützt Jugendliche bei der Entwicklung der notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten im kritischen und kompetenten Umgang mit Informationen und Wissen.

**Zielgruppe:** Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren und deren Leiterinnen und Leiter

**Referentin:** Mitarbeiterin des „aha – Tipps & Infos für junge Leute“

**Kostenbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

aha – Tipps & Infos für junge Leute

T 05574-52212, [www.aha.or.at/info-entscheiden](http://www.aha.or.at/info-entscheiden)

# Vortragsreihe Wertvolle Kinder: Aufwachsen heute – zwischen Bil- derbuch, Kamera und Touchscreen

kinder.jugend.familie < einstieg



**Zeit:** Mi 27. Jän. 2016, 20.00 Uhr

**Ort:** Vorarlberger Kinderdorf, Kronhalde Bregenz

**Inhalt:** Ein kindgerechter Umgang mit Medien wirft ständig neue Fragen auf. Wo setze ich Grenzen, aber wo kann ich die Chancen für Bildungsprozesse nutzen?

Gelungene Medienerziehung hilft Kindern, die Medien zu durchschauen und diese kompetent, kritisch und kreativ für eigene Anliegen zu nutzen. Praktische Beispiele sollen helfen, eine fundierte pädagogische Haltung zu entwickeln.

**Zielgruppe:** Eltern und Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

**Referentin:** Prof.<sup>in</sup> Friederike Tilemann, Medienpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin und Leiterin des Fachbereiches Medienbildung, PH Zürich

**Kursbeitrag:** Freier Eintritt

**Kooperationen:** Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Russ Media, Hotel Weisses Kreuz, Lions Bregenz

**Nähere Informationen:** Jasmin Neumayer, T 0676-9499004

**Anmeldung:** Vorarlberger Kinderdorf, T 05574-4992-63, E a.pfanner@voki.at

# Vortragsreihe Wertvolle Kinder: Jugend heute – Kinder der Erfolgsgesellschaft

kinder.jugend.familie < einstieg

**Zeit:** Mi 9. März 2016, 20.00 Uhr

**Ort:** Russmedia Schwarzach

**Inhalt:** Jugendliche legen sich nicht gerne fest, sie bleiben lieber unverbindlich und halten sich alle Optionen offen. Sie sind Profis darin, sich zu arrangieren und verknüpfen in ihren Selbstkonzepten vieles, was scheinbar nicht zusammen passt:

Unsicherheit und persönliches Erfolgsstreben, traditionelle Werte und ein klares Bekenntnis zum Spaßprinzip oder auch offen deklarierte Unzufriedenheit und Anpassungsbereitschaft.

**Zielgruppe:** Eltern und Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Beate Grobegger, Kommunikationswissenschaftlerin, Leitung Institut für Jugendkulturforschung Wien

**Kursbeitrag:** Freier Eintritt

**Kooperationen:** Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Russ Media, Hotel Weisses Kreuz

**Nähere Informationen:** Jasmin Neumayer, T 0676-9499004

**Anmeldung:** Vorarlberger Kinderdorf, T 05574-4992-63, E a.pfanner@voki.at

49

## Vortragsreihe Wertvolle Kinder: Cool down – wider den Erziehungs- wahn

kinder.jugend.familie < einstieg

**Zeit:** Mi 13. April 2016, 20.00 Uhr

**Ort:** Vorarlberger Kinderdorf, Kronhalde Bregenz

**Inhalt:** **Der Druck, im Erziehungsalltag mit Kindern alles richtig zu machen, wächst. Peter Schneider möchte ermutigen, Abschied zu nehmen vom hohen Perfektionsanspruch, der die Beziehung von Eltern und Kindern belastet.**

**Wie kann man wieder Frieden und Ruhe in die Erziehung bringen?**

Der Referent bietet stärkende und entlastende Praxisbeispiele für den konkreten Erziehungsalltag an.

**Zielgruppe:** Eltern und Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

**Referent:** Prof. Dr. Peter Schneider, Psychologe, Psychoanalytiker, Satiriker und Autor, Zürich

**Kursbeitrag:** Freier Eintritt

**Kooperationen:** Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Russ Media, Hotel Weisses Kreuz

**Nähere Informationen:** Jasmin Neumayer, T 0676-9499004

**Anmeldung:** Vorarlberger Kinderdorf, T 05574-4992-63, E a.pfanner@voki.at

# Vortragsreihe Wertvolle Kinder: Work-Life-Balance – über den Tellerrand betrachtet

50

kinder.jugend.familie < einstieg



**Zeit:** Mi 18. Mai 2016, 20.00 Uhr

**Ort:** ORF Funkhaus Dornbirn

**Inhalt:** Nicht nur bei uns ist die Vereinbarkeit von Familienleben und Erwerbstätigkeit ein Drahtseilakt für Eltern.

**Auf der ganzen Welt stellen sich Eltern dieselbe Frage:**

**Wie schaffen wir das und wie geht es den Kindern dabei?**

Die Referentin beschäftigt sich damit, wie Eltern in anderen Ländern mit derselben Problematik umgehen und liefert inspirierende und überraschende Lösungsansätze.

**Zielgruppe:** Eltern und Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

**Referentin:** Michaela Schönhöft, Soziologin, Autorin und Journalistin, Berlin

**Kursbeitrag:** Freier Eintritt

**Kooperationen:** Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Russ Media, Hotel Weisses Kreuz

**Nähere Informationen:** Jasmin Neumayer, T 0676-9499004

**Anmeldung:** Vorarlberger Kinderdorf, T 05574-4992-63, E a.pfanner@voki.at

# 64. Jugendredewettbewerb

kinder . jugend . familie < vernetzung

51



**Zeit:** Di 19. April 2016

**Ort:** ORF Vorarlberg Publikumsstudio

**Inhalt:** Wer seine Gedanken klar und präzise formulieren kann, der hat es in vielen Belangen leichter. Du kannst öffentlich zu wichtigen nationalen und internationalen Gesellschafts- und Jugendfragen Stellung nehmen... und dabei auch noch gewinnen!

**Zielgruppe:** Schülerinnen und Schüler ab der 8. Schulstufe

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen:** Kategorien, sowie das Anmeldeformular für den Wettbewerb, wie auch die Termine für die im Vorfeld stattfindenden Rhetorikworkshops, findest du unter [www.vorarlberg.at/jugend](http://www.vorarlberg.at/jugend).

**Anmeldung:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration, Fachbereich Jugend und Familie  
Chiara Helbock, T 05574-511-24144, E [chiara.helbock@vorarlberg.at](mailto:chiara.helbock@vorarlberg.at)

# naturvielfalt

	<b>Einstieg</b>	
	Mit der Natur im eigenen Garten arbeiten .....	53
	SELBST von der ehrenamtlichen Arbeit im Bereich Umwelt & Natur profitieren .....	54
	Vielfalterwoche 2016 – Mach mit und sei ein Vielfalter! Naturvielfalt vor der Haustüre – .....	55
	das Exkursionsprogramm zu Vorarlbergs Naturjuwelen .....	56
	Vereinsausflüge in die Natur .....	57
	Veranstaltungsreihe des Naturschutzbundes Vorarlberg .....	58
	<b>Vernetzung</b>	
	Umweltwoche 2016 .....	59

# Mit der Natur im eigenen Garten arbeiten – Das persönliche Natur & Umwelt-Projekt planen und umsetzen

naturvielfalt < einstieg

53



**Zeit:** Do 7. April (*Schopf* Wolfurt) und  
Mi 12. Oktober (Palais Liechtenstein, Feldkirch),  
jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr

**Ort:** Im *Schopf* (OGV Wolfurt) und Palais Liechtenstein, Feldkirch

**Wenn Sie sich im Bereich Umwelt & Natur engagieren möchten und nicht auf ein geeignetes Projekt**

**warten wollen, können Sie – wenn Sie einen Garten oder einen Balkon haben – auch selbst unmittelbar aktiv werden.**

**Inhalt:** An diesem Abend erhalten Sie von uns das ‚Start-Paket‘. Es beinhaltet alles, was sie benötigen, um – zusammen mit der Natur – in einen spannenden Prozess einzusteigen. Was viele besonders schätzen ist, dass sie dabei völlig autonom handeln können und an keinen zeitlichen/organisatorischen Rahmen gebunden sind.

**Zielgruppe:** Alle, die sich für Natur & Umwelt engagieren wollen.

**Referentinnen:** Angelika und Alexandra Mangold, Geschäftsführerinnen Verein faktor NATUR

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

faktor NATUR

Angelika Mangold, Backenreuterstraße 39, Hörbranz

T 05573-82626, Di – Do (9 bis 17 Uhr)

E [angelika.mangold@faktornatur.com](mailto:angelika.mangold@faktornatur.com)

[www.faktornatur.com](http://www.faktornatur.com)

# SELBST von der ehrenamtlichen Arbeit im Bereich Umwelt & Natur profitieren

54

naturvielfalt < einstieg



**Zeit:** Sa 11. Juni 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Helix Garten von faktor NATUR, Degersee 2, Tettngang (ca. 7 km von Lindau entfernt)

**Inhalt:** **Das ehrenamtliche Engagement im Bereich Natur & Umwelt tut auch uns SELBST – nicht nur rein körperlich – sehr gut. Aber warum ist das so? Wie funktioniert das und wie kann ich optimal davon**

**profitieren? An diesem Tag sehen wir uns die Beziehung „Menschen – Natur“ etwas genauer an und lernen, bei der (Freiwilligen-)Arbeit in/mit der Natur auf jene Dinge zu achten, die unsere eigene Lebensqualität fördern. Wir arbeiten dabei In- und (wenn es das Wetter zulässt) auch direkt Outdoor.**

**Zielgruppe:** Alle, die sich schon freiwillig im Bereich Natur & Umwelt engagieren/ in eine freiwillige Tätigkeit einsteigen möchten und dabei möglichst viel für ihr eigenes „gutes Leben“ tun wollen.

**Referent:** Roland Mangold, Obmann vom Verein faktor NATUR

**Kursbeitrag:** EUR 50,-

**Nähere Informationen:**

faktor NATUR, Roland Mangold  
Backenreuterstraße 39, Hörbranz,  
T 05573 82626, Di – Do (9 bis 17 Uhr)  
E roland.mangold@faktornatur.com

**Anmeldung:**

faktor NATUR  
Backenreuterstraße 39, 6912 Hörbranz  
T 05573-82626, Di – Do (9 bis 17 Uhr)  
E info@faktornatur.com  
www.faktornatur.com

# Vielfalterwoche 2016 – Mach mit und sei ein Vielfalter!

naturvielfalt < einstieg

55



**Zeit:** So 17. bis Sa 23. Juli 2016

**Ort:** Arbeitseinsatz in Natura 2000 Schutzgebieten in Vorarlberg, Unterkunft gemeinschaftlich (wo erfahrt ihr in Kürze auf der Homepage bzw. bei der Anmeldung)

**Eine Woche lang in der Natur für die Natur arbeiten?  
Dabei ehrenamtlich einen wichtigen Beitrag zum**

**Schutz und Erhalt der Vorarlberger Naturschönheiten leisten? Gleichgesinnte kennenlernen und der Naturvielfalt auf den Grund gehen?**

**Inhalt:** All das und noch viel mehr kannst du in der Vielfalterwoche 2016 erleben! Sei dabei und lerne mehrere Natura 2000 Gebiete durch Pflegeeinsätze von innen kennen. Praktische Naturschutzarbeit ist hier angesagt – unter der Anleitung und mit vielen Informationen der SchutzgebietsbetreuerInnen – ganz nach unserem Motto „schaffa – lerna – luschtig ha“! Wir freuen uns auf dich!

**Zielgruppe:** Engagierte Menschen über 18 Jahren, die sich für die Natur begeistern und bereit sind mit anzupacken

**ReferentInnen:** Schutzgebietsbetreuerinnen und -betreuer unterschiedlicher Vorarlberger Natura 2000 Gebiete

**Kursbeitrag:** Eine Woche Zeit

**Nähere Informationen:**

Österreichisches Ökologie-Institut

Romana Steinparzer, T 05574-52085-14, E [steinparzer@ecology.at](mailto:steinparzer@ecology.at)

[www.ecology.at](http://www.ecology.at)

**Anmeldung:** Bis 19. Juni 2016 unter [www.vielfalterwoche.at/anmelden](http://www.vielfalterwoche.at/anmelden)

# Naturvielfalt vor der Haustüre – das Exkursionsprogramm zu Vorarlbergs Naturjuwelen

56

naturvielfalt < einstieg



**Zeit:** Juni/Juli 2016

**Ort:** Interessierte Gemeinden

**Inhalt:** **Die Natur vor unserer Haustüre ist vielfältig und wunderschön und jede Gemeinde hat ihre ganz besonderen Naturschätze.** Gemeinsam mit Expertinnen und Experten verschiedener Fachrichtungen können die Teilnehmenden die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt und die versteckten Naturwunder vor der Haustüre kennenlernen und über die offenen Fragen zu Natur und Landschaft diskutieren.

**Zielgruppe:** An der Naturvielfalt interessierte Bevölkerung, Gemeindemandatare, Vertreter aus Land- und Forstwirtschaft

**ReferentInnen:** Erfahrene ExpertInnen

**Kursbeitrag:** Kostenlos

**Nähere Informationen:**

Programm ab April 2016 unter [www.vorarlberg.at/umwelt](http://www.vorarlberg.at/umwelt)

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. Umwelt- und Klimaschutz

Andreas Grabher, T 05574-511-24521, E [andreas.grabher@vorarlberg.at](mailto:andreas.grabher@vorarlberg.at)

# Vereinsausflüge in die Natur

naturvielfalt < einstieg

57



**Zeit:** Termine sind jeweils in Absprache möglich  
**MoorführerInnen in Krumbach, gute Geister in Koblach und RotenBergWaldGuides in Lingenau: Sie machen unsere Naturvielfalt erlebbar und bieten – meist selbst ehrenamtlich – für freiwillig Engagierte als Gruppen- oder Vereinsausflüge Exkursionen und Spaziergänge in der Natur an.**

## Moore Krumbach

Eine Wanderung durch Moore, Rasten auf Moorsitzen, Genuss bei den Moorwirten: Die Moore Krumbach bieten für Vereine und Gruppen ein ideales Gemeinschaftserlebnis. Moore sind Lebensraum für Lebenskünstler und leisten für unsere Gesellschaft ohne Gegenleistung Klima- und Hochwasserschutz. Bemerkenswerte Ähnlichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement. Moorführerinnen und -führer begleiten Sie in diese Seelenräume.

**Mehr Informationen unter:** [www.krumbach.at](http://www.krumbach.at)

## Natur z'Kobla

Wald, Ried, Wasser, Steine, Ruinen – Koblach ist reich an Natur- und Kulturschätzen. Eine Gruppe von Koblacher und Koblacherinnen hat sich zur Aufgabe gemacht als gute Geister zu wirken und andere Menschen beim Entdecken dieser Schätze zu begleiten.

**Mehr Informationen unter:** Markus Perstling, E [markus.perstling@koblach.at](mailto:markus.perstling@koblach.at)

## RotenBergWald Lingenau

Erfahren Sie alleine oder mit den begeisterten RotenBergWaldGuides den Wald als Natur- und Kulturlandschaft, entdecken Sie kraftvolle Plätze wie die Natursteinarena aus Nagelfluhfelsblöcken oder das mystische Bruggmoos, ein Überrest eines eiszeitlichen Sees. Hast und Eile werden beim Eintritt in den Wald abgelegt. Oberflächen, Geräusche und Gerüche begleiten den Spaziergang.

**Mehr Informationen unter:** [www.lingenau.at](http://www.lingenau.at)

**Zielgruppe:** Vereine und Gruppen

**ReferentInnen:** MoorführerInnen in Krumbach, Waldguides Lingenau, Naturgeister in Koblach

**Kursbeitrag:** Auf Anfrage

# Veranstaltungsreihe des Naturschutzbundes Vorarlberg

naturvielfalt < einstieg

58



**Zeit:** Jänner bis Dezember 2016

Die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie unter: [www.naturschutzbund.at/vorarlberg](http://www.naturschutzbund.at/vorarlberg) in der Rubrik „Termine“

**Ort:** In verschiedenen Regionen Vorarlbergs

**Inhalt:** **Das bunte Veranstaltungsprogramm des Naturschutzbundes Vorarlberg bietet interessante Naturer-**

**lebnisse und faszinierende Einblicke in nachhaltige Nutzungsformen und beleuchtet die Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur:** Von der Ostermontagsexkursion „Brachvogel, Kiebitz und Co.“ zum Kurs „The Art of Fermentation“, Vorträgen zu „Naturerlebnis und seelische Gesundheit“ mit Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haller und „Schwester Erde, Mutter Erde und die Naturwissenschaft“ mit Herbert Pietschmann, Prof. em. für Theoretische Physik der Universität Wien bis zu „Natur im Spannungsfeld“, einer Exkursion zum naturnah gestalteten Umspannwerk Bürs.

**Zielgruppe:** Alle Naturinteressierten – von der Schülerin bis zum Großvater

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Naturschutzbund Vorarlberg, Schulgasse 7, Dornbirn

T 05572-29650, E [vorarlberg@naturschutzbund.at](mailto:vorarlberg@naturschutzbund.at)

[www.naturschutzbund.at/vorarlberg](http://www.naturschutzbund.at/vorarlberg)

# Umweltwoche 2016

naturvielfalt < vernetzung

59



**Zeit:** 29. Mai bis 5. Juni 2016

**Wertvolle Schätze unserer Natur entdecken, Besonderes genießen, Neues erfahren: Während der Vorarlberger Umweltwoche ist das wieder besonders leicht. Verschiedene Aktionen und Veranstaltungen im ganzen Land geben zwischen 29. Mai und 5. Juni 2016 wertvolle Informationen und Impulse.**

**Inhalt:** Die Vorarlberger Umweltwoche schafft mit Aktionen, Exkursionen, Schulprojekten, Vorträgen, Kochkursen und vielem mehr ein attraktives Schaufenster. Tausende Menschen erleben in diesen zehn Tagen einmal mehr, wie wertvoll unsere Umwelt ist und wie vielseitig die Möglichkeiten sind, mit ihr sensibel umzugehen. Details dazu und auch zu umweltbezogenen Terminen und Angeboten während des ganzen Jahres finden sich auf der Vorarlberger Umweltplattform [www.umweltv.at](http://www.umweltv.at).

**Möchten auch Sie zur Umweltwoche 2016 beitragen?**

**Dann melden Sie sich bitte bei uns.**

**Nähere Informationen:**

Vorarlberger Umweltverband

Kerstin Formanek, T 05572-55450-1017

E [k.formanek@gemeindehaus.at](mailto:k.formanek@gemeindehaus.at), [www.umweltv.at](http://www.umweltv.at)

# sport

	<b>Einstieg</b>	
	Übungsleiterausbildung intensiv .....	61
	Übungsleiter-AssistentIn .....	62
	Vortrag: Die Haftung der FunktionärInnen .....	63
	Vortrag: Die Haftung der SporttrainerInnen .....	64
	<b>Vertiefung</b>	
	Vortrag: Athletiktraining in der Saisonvorbereitung .....	65
	Workshop: Athletiktraining für Ausdauer- und Spielsportarten .....	65
	Gesundheit und Leistungsfähigkeit ist in meinem Darm daheim .....	66
	Regeneration .....	67
	Faszien .....	68

# Übungsleiterausbildung intensiv

sport < einstieg

61



**Zeit:** Mo 15. Feb. 2016 bis Sa 20. Feb. 2016  
(ganztags)

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,  
Dornbirn

**Die ÜbungsleiterInnen arbeiten überwiegend mit der wichtigsten Klientel des Vereins – dem Nachwuchs. Eine fundierte Ausbildung und ein einheitliches**

**Grundniveau der angehenden ÜbungsleiterInnen im Nachwuchsbereich liegen uns dabei besonders am Herzen.**

**Inhalt:** Basis des Übungsleiter-Ausbildungskonzepts sind die drei Säulen Persönlichkeitskompetenz, Fachkompetenz und Handlungskompetenz. Die Teilnehmenden lernen ihre eigenen Stärken und Schwächen kennen und werden darin gefördert, ihre eigene Coachingkompetenz zu entwickeln.

**Umfang:**

5 Module zu Coaching, angewandte Physiologie, Trainings und Bewegungslehre, Pädagogik und Didaktik sowie Analyse und Reflexion in Theorie und Praxis  
(62 Übungseinheiten)

1 Modul (Verbandsmodul) im jeweiligen Fachverband (mind. 8 UE)

Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

**Zielgruppe:** Vom Sportverein/-verband für die Ausbildung vorgeschlagenen Personen bzw. Selbstanmeldung

**ReferentInnen:** Dr.<sup>in</sup> Maria Uhl, Dr. Christian Uhl, Martin Hämmerle, BSc, Manuel Hofer, BSc, Dr.<sup>in</sup> Antje Peuckert, Dr. Kristian Krause

**Kursbeitrag:** EUR 250,- Selbstkosten (inkl. Unterlagen)

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Übungsleiter-AssistentIn

sport < einstieg

62



**Zeit:** Fr 20. Mai bis So 22. Mai 2016

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, Dornbirn

**Inhalt:**

- **Allgemeine Theorie und Grundlage der sportlichen Bewegung**
- **Bewegung mit Kindern im Alter zwischen 3–6 Jahre**
- **biologische Besonderheiten der Entwicklung**
- **sensible Phasen der koordinativen Entwicklung**
- **Praxis der Grundbewegungen von Turnen, Leichtathletik, Spielen mit Bällen und Schwimmen**

Möglichkeit der Anrechnung des sportartspezifischen Moduls oder als Vor-Modul für den Übungsleiter (z.B. für Eltern).

**Zielgruppe:** alle Interessierten (Eltern, Jugendliche, Neueinsteiger etc.)

**ReferentInnen:** Dr. Kristian Krause, Mag. Mark Thurnher, Sven Benning, Janine Vonach, Lubomir Materia

**Kursbeitrag:** EUR 75,- (inkl. Unterlagen)

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Vortrag: Die Haftung der FrunktionärInnen

sport < einstieg

63



**Zeit:** Mo 6. Juni 2016, 18.00 bis 20.00 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstr. 82, Dornbirn

**Inhalt:** **Niemand will Eigenverantwortung übernehmen oder es als schicksalhaft hinnehmen, wenn ihm ein Schaden entsteht. Vielmehr muss es immer Dritte geben, die für den entstandenen Schaden**

**herangezogen werden können.**

- Was aber gilt wirklich?
- Wer haftet, wenn es zu Verletzungen im Training/bei Vereinsveranstaltungen etc. kommt?
- Was hat der Vereinsfunktionär/die Vereinsfunktionärin besonders zu beachten?
- Kann sich der Vereinsfunktionär/die Vereinsfunktionärin freizeichnen oder sonst absichern?

**Zielgruppe:** VereinsfunktionärInnen und alle Interessierten

**Referent:** Dr. Claus Brändle

**Kursbeitrag:** EUR 25,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Vortrag: Die Haftung der SporttrainerInnen

sport < einstieg

64

**Zeit:** Mi 8. Juni 2016, 18.00 bis 20.00 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, Dornbirn

**Inhalt:** **Niemand will Eigenverantwortung übernehmen oder es als schicksalhaft hinnehmen, wenn ihm ein Schaden entsteht. Vielmehr muss es immer Dritte geben, die für den entstandenen Schaden herangezogen werden können.**

**Lernziele:**

- Was aber gilt wirklich?
- Wer haftet, wenn es zu Verletzungen im Training/bei Vereinsveranstaltungen etc. kommt?
- Was hat der Sporttrainer/die Sporttrainerin besonders zu beachten?
- Kann sich der Sporttrainer/die Sporttrainerin freizeichnen oder sonst absichern?

**Zielgruppe:** Trainer, ÜbungsleiterInnen und alle Interessierten

**Referent:** Dr. Claus Brändle

**Kursbeitrag:** EUR 25,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Vortrag: „Athletiktraining in der Saisonvorbereitung“ Workshop: „Athletiktraining für Ausdauer- und Spielsportarten“

65

sport < vertiefung

**Vortrag:** Fr 29. Jänner 2016, 18.00 bis 20.00 Uhr,

**Workshop:** Sa 30. Jänner 2016, 8.30 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, Dornbirn

**„Erfolgreiche Schifahrer werden im Sommer gemacht“, ist eine Binsenweisheit, die den Stellenwert des Athletiktrainings in der Saisonvorbereitung unterstreicht.**



**Inhalt:** Genau die gleiche Erfolgsformel gilt für die Arbeit der Sommersportler im Winter. Warum das so ist und wie trainiert werden sollte, um in der Wettkampfsaison erfolgreich durchzustarten, zeigt der internationale Langhantel- und Athletik-Experte Martin Zawieja in Theorie und Praxis.

**Zielgruppe:** ÜbungsleiterInnen und Interessierte

**Referent:** Martin Zawieja

**Kostenbeitrag:**

– Nur Vortrag: EUR 15,-

– Nur Workshop: EUR 99,-

– Vortrag und Workshop: EUR 110,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Gesundheit und Leistungsfähigkeit ist in meinem Darm daheim

sport < vertiefung

66



**Zeit:** Mi 2. März 2016, 17.30 bis 20.30 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, Dornbirn

**Unser Darm ist der Schlüssel zu Gesundheit und Leistungsfähigkeit ein Leben lang. Ob im Sport oder gesundheitlich (Immunschwäche, Allergien, Hautprobleme, usw.) – der Verdauungstrakt und**

**im speziellen der Darm sind neben Haut und Lunge die zentrale Schutzbarriere unseres Immunsystems.**

**Inhalt:**

- Funktion und Aufbau von unseren Schutzbarrieren Haut, Lunge, Verdauungstrakt und Darm
- Zusammenhang zwischen Darm und Immunsystem sowie häufigen Krankheitsbildern und Beschwerden
- Einfluss von Nahrung und Bewegung
- Darmsanierung – ein Start in eine gesündere und leistungsfähigere Zukunft

**Zielgruppe:** TrainerInnen, ÜbungsleiterInnen & Interessierte

**Referent:** Martin Rinderer, BSc

**Kostenbeitrag:** EUR 25,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Regeneration

sport < vertiefung

67



**Zeit:** Do 17. März 2016, 17.30 bis 20.30 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,  
Dornbirn

**Individuelle Leistungsentwicklung und  
Präventionsarbeit**

**Inhalt:** Regeneration bedeutet mehr als nur Pause.

Im Kurs beschäftigen wir uns mit den theoretischen

Hintergründen von Trainingsadaption und Belastbarkeitssteigerung und werden aktiv verschiedene Möglichkeiten durchführen und am eigenen Körper spüren.

Ziel ist es, einen Überblick über die vielen Facetten der Regeneration zu erhalten und gemeinsam zu diskutieren!

- Eckpfeiler der persönlichen Leistungsfähigkeit kennenlernen
- Adaption und Leistungsentwicklung verstehen
- Regeneration ... mehr als nur Pause
- Ideen – finden, planen und umsetzen
- zielgerichtet Regenerationsmaßnahmen durchführen

**Zielgruppe:** ÜbungsleiterInnen und Interessierte

**Referenten:** Martin Hämmerle, BSc und Manuel Hofer, BSc

**Kostenbeitrag:** EUR 35,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg, GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)

# Faszien

sport < vertiefung

68



**Zeit:** Do 14. April 2016, 17.30 bis 20.30 Uhr

**Ort:** Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82,  
6850 Dornbirn

**Das Potential dieser Bindegewebsstruktur wurde bereits vor mehreren Jahren erforscht. Nun ist es möglich Faszien bewusst in den Trainingsprozess zu integrieren. Ihre Entfaltungsmöglichkeiten im Training sorgen für Verbesserungen bei Beweglichkeit, Kraft als auch Schnelligkeit.**

**Inhalt:** Mit gezieltem Faszientraining können Muskeln effektiver genutzt werden und sorgen somit dank verbesserter Kraftübertragung für erhöhte Leistungsfähigkeit und Verletzungsvorbeugung. Ziel ist es, einen Überblick über die vielen Facetten der Faszien zu erhalten und gemeinsam zu diskutieren:

- Anatomische und physiologische Hintergründe verstehen
- Erlernen der Wirkungsmechanismen beim Training Faszialer Strukturen

**Zielgruppe:** ÜbungsleiterInnen & Interessierte

**Referenten:** Martin Hämmerle, BSc und Manuel Hofer, BSc

**Kostenbeitrag:** EUR 35,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Sportservice Vorarlberg GmbH

Nicola Tyre, BSc, E [nicola.tyre@sportservice-v.at](mailto:nicola.tyre@sportservice-v.at)

[www.sportservice-v.at/veranstaltungen](http://www.sportservice-v.at/veranstaltungen)



# zuwanderung. integration

	<b>Einstieg</b>	
Bildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlingsarbeit	.....	71
Von der Not und Chance einer Herausforderung	.....	72
Aufstehen und einstehen – Argumente gegen Stammtischparolen	.....	73
	<b>Vertiefung</b>	
Seminarreihe: Interkulturelle Arbeit und Diversität	.....	74
Interkulturelle Kompetenz –		
Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen	.....	75
Verschleiert? Unser Bild von Frauen im Islam	.....	76

# Bildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlingsarbeit

zuwanderung.integration < einstieg

71



**Zeit:** März bis Juni 2016

**Ort:** Jedes Modul wird im ersten Halbjahr 2016 jeweils einmal in der Region Oberland sowie in der Region Unterland angeboten.

**Wie können wir die in Vorarlberg ankommenden Asylsuchenden gut unterstützen? Was brauchen sie, was brauchen wir für ein gutes Zusammenleben?**

**Fragen, die sich in den letzten Wochen und Monaten viele Menschen gestellt haben. Viele sind aktiv geworden und haben geholfen, wo Hilfe nötig war.**

**Inhalt:** Das Bildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlingsarbeit umfasst folgende Themenbereiche/Module:

- Basisinformation Asyl (Ablauf des Asylverfahrens bis zur Anerkennung, rechtliche Rahmenbedingungen, Informationsnetzwerke, wichtige Anlaufstellen)
- Integrationsprozess (Alltagsbegleitung von Flüchtlingen, Angebote, Akteure, Prozessabläufe)
- Netzwerke: Initiativen und Vereine stellen sich vor (Best-Practice-Beispiele, Organisationsformen, voneinander lernen)
- Sich engagieren, auf sich achten! (Reflexion, Haltung, Haftung und Versicherung)
- Begegnung in der Verschiedenheit (Umgang mit Irritationen in der Begegnung)

**Kooperationen:** Land Vorarlberg, Caritas Flüchtlingshilfe, okay.zusammenleben

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen

Julia Stadelmann, T 05574-511-20611, E [julia.stadelmann@vorarlberg.at](mailto:julia.stadelmann@vorarlberg.at)

# Von der Not und Chance einer Herausforderung: Das Leben fragt uns Europäer heute – wie antworten wir?

zuwanderung . integration < einstieg

**Vortrag:** Fr 29. Jänner, 19.30 Uhr

**Workshop:** Sa 30. Jänner, 9.15 bis 12.30 Uhr

**Ort:** Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

**Das Leben stellt uns in diesen Monaten vor Fragen, deren Brisanz wir nicht so schnell erfassen können. Im politisch-gesellschaftlichen Kontext, und auch im persönlichen Rahmen, geht es zuallererst darum, diese Fragen zuzulassen.**

**Inhalt:** Wir sind aufgefordert, unsere gewohnten Wahrnehmungsperspektiven zu verlassen. Um Antworten zu finden, müssen wir die Fragen, die uns das Leben heute stellt annehmen und bedenken. Antworten, die aus der Angst heraus gegeben werden sind kaum zukunftsfähig. Es bedarf eines Mutes, die Fragen zuzulassen und einer Freiheit, um eine Antwort zu wagen. Nur so können wir (unsere) Zukunft lebendig gestalten.



**Zielgruppe:** Personen, die beruflich oder ehrenamtlich mit Flüchtlingen und asylsuchenden Menschen arbeiten. Personen, welche die aktuellen gesellschaftspolitischen Entwicklungen beschäftigen.

**Referent:** Günter Funke, Berlin, Existenzanalytiker, Theologe, Psychotherapeut, persönlicher Schüler Viktor Frankls

**Kursbeitrag:** Vortrag: EUR 9,-, Workshop: EUR 30,-

**Information und Anmeldung:**

Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

T 05523-62501-828, E [arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at), [www.arbogast.at](http://www.arbogast.at)

# Aufstehen und einstehen: Argumente gegen Stammtischparolen

zuwanderung.integration < einstieg

73



**Zeit:** Do 17. und Fr 18. März, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast,  
Montfortstraße 88, Götzis

**In vielen Bereichen des Ehrenamts ist man mit Vorurteilen über sein eigenes Engagement bis hin zum Betätigungsfeld konfrontiert.**

**Inhalt:** Dieser Lehrgang ermöglicht eine gewisse Schlagfertigkeit und vor allem die Möglichkeit, stereotypen Stammtischparolen auf sachlicher Ebene zu begegnen und die dahinterstehenden Gründe und Ängste zum Vorschein zu bringen.

„Alle Schwarzen sind Drogendealer!“

„Frau am Steuer: Ungeheuer!“

„Wir brauchen wieder einen starken Mann!“



**Wer kennt solche Sprüche und Parolen nicht? Was ist ihnen entgegenzusetzen? Wieso fallen uns die besten Argumente meistens erst hinterher ein?**

Das Argumentationstraining gegen Stammtischparolen sucht Antworten auf Stammtischparolen und bietet einen Übungsraum für Gegenstrategien und Redegewandtheit.

Eine Veranstaltung der ÖGPB und „freigeist – junge initiative arbogast“

**Zielgruppe:** Referierende in der Erwachsenenbildung oder Arbeit mit Kindern und Jugendlichen; alle Interessierten

(auch Jugendliche und junge Erwachsene), die selbst Argumentationstrainings gegen Stammtischparolen leiten wollen

**ReferentInnen:** Dr. Hakan Gürses, Mag.<sup>a</sup> Rahel Baumgartner (ÖGPB)

**Kostenbeitrag:** EUR 50,- plus Verpflegung (ÜN möglich)

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

Katharina Lenz, T 05523-625010

E [arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:arbogast@kath-kirche-vorarlberg.at), [www.arbogast.at](http://www.arbogast.at)

# Seminarreihe: Interkulturelle Arbeit und Diversität

zuwanderung . integration < vertiefung

74



## **Diversitätskompetenz: Vom Umgang mit kultureller, sozialer und religiöser Differenz und Diversität**

**Termin 1:** Mo 1. Feb. 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr oder

**Termin 2:** Di 2. Feb. 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** VHS Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Referent:** Mag. Roland Engel

**Kursbeitrag:** EUR 132,-, freiwillig Engagierte können Kostenbefreiung bei Schloss Hofen beantragen!

## **Syrien – Zur Geschichte, Gesellschaft, Kultur, Religion und den aktuellen Konflikten**

**Zeit:** Fr 8. April 2016, 9.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** FH Vorarlberg, Hochschulstraße 1, Dornbirn

**Referent:** Thomas Schmidinger

**Kursbeitrag:** EUR 110,-, freiwillig Engagierte können Kostenbefreiung bei Schloss Hofen beantragen!

Anmeldung bis 1. März 2016

## **Geschichte, Kulturen und Religionen in der Türkei und ihre Familiensysteme im Integrationsprozess**

**Zeit:** Fr 22. April 2016, 9.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** VHS Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, Götzis

**Referent:** Dr. Ilhami Atabay, München (D)

**Kursbeitrag:** EUR 127,-, freiwillig Engagierte können Kostenbefreiung bei Schloss Hofen beantragen!

Anmeldung bis 17. März 2016

## **Geschichte, Kultur und Familiensystem der Tschetschenen**

**Zeit:** Fr 10. Juni 2016, 9.00 bis 17.30 Uhr

**Ort:** VHS Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis

**Referenten:** Sigfried Stupnig, Klagenfurt; Arbi Baidarow, Kärnten

**Kursbeitrag:** EUR 127,-, freiwillig Engagierte können Kostenbefreiung bei Schloss Hofen beantragen! Anmeldung bis 8. Mai 2016

**Zielgruppe:** Fachkräfte in der Beratung bzw. Betreuung von MigrantInnen im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen, bei Ämtern und Behörden; TeilnehmerInnen der letzten modularen Seminarreihen.

### **Nähere Informationen und Anmeldung:**

Schloss Hofen – Wissenschaft und Weiterbildung

T 05574/4930-460, E [soziales@schlosshofen.at](mailto:soziales@schlosshofen.at), [www.schlosshofen.at](http://www.schlosshofen.at)

# Interkulturelle Kompetenz – Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen

zuwanderung . integration < vertiefung

75

**Start:** Mo 7. bis Mi 9. März 2016

**Zeit:** März bis November 2016, Umfang: 2 x 3 Tage, 1 x 2 Tage und 5 Abendeinheiten (insgesamt 80 Seminareinheiten)

**Ort:** Bildungshaus Batschuns, Kapf 1

**In diesem Lehrgang geht es um:**

- **Kompetenzentwicklung für interkulturelles Zusammenleben und Arbeiten**
- **Dialogfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz**
- **Theoretische und praktische Auseinandersetzung mit den Themen:  
Migrationsgesellschaft und deren Konsequenzen, Rassismus und Antidiskriminierung, Flüchtlingsarbeit**
- **Aufbruch der Zivilgesellschaft, Integrationsverständnis und Integrationspolitik**
- **Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren**



**Methoden:** Methodenvielfalt soll es den Teilnehmenden im Laufe des Lehrgangs ermöglichen, das eigene Wissen und ihre Handlungskompetenz im interkulturellen Kontext zu erweitern. Dazu werden kreative, erfahrungsorientierte und reflektierende Methoden sowie Impulsreferate und Vorträge angeboten. Die Gruppe selbst wird zum Ort des Lernens und Experimentierens.

**Zielgruppe:** Personen, die beruflich oder ehrenamtlich mit Menschen aus anderen Kulturen zu tun haben – im Sozialbereich, in der Jugendarbeit, in der Verwaltung in Gemeinde, Bezirk und Land, Krankenhaus, Personalverwaltung in Betrieben, Vereinen, Initiativen, ...

**ReferentInnen:** Dr. Safah Algader, Dipl. Sozialmanager, Studium an der Universität für Bodenkultur in Mosul/Irak und Wien, seit zehn Jahren in verschiedenen Funktionen im Sozialbereich tätig, speziell in der Jugend- und Gemeinwesenarbeit, erfahrener Seminarleiter in interkulturellen Kontexten.

Mag.<sup>a</sup> FH Lisa Kolb-Mzalouet, Dipl. Sozialarbeiterin, freiberufliche Trainerin, Theaterpädagogin, Ausbildungsleiterin im AGB (Akademie für Gruppe und Bildung), langjährige Erfahrung zum Thema Interkulturalität, Wien

**Kooperation:** okay.zusammen leben

**Kursbeitrag:** EUR 860,- gesamt, zahlbar in 2 Raten, Ermäßigung auf Anfrage möglich

**Nähere Informationen:**

Bildungshaus Batschuns, Katharina Unterrainer

T 05522-44290, E [katharina.unterrainer@bhba.at](mailto:katharina.unterrainer@bhba.at)

zuwanderung . integration

# Verschleiert? Unser Bild von Frauen im Islam

zuwanderung . integration < vertiefung

76



**Zeit:** Sa 16. April 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Bildungshaus Batschuns

**Kopftuch und Schleier gelten im Westen meist als Symbole der Unterdrückung von Frauen. Im Gegensatz dazu wird die eigene Lebensweise als gleichberechtigt wahrgenommen.**

**Inhalt:** Der Workshop schafft einen Vertrauensraum, diese herkömmlichen Bilder aufzubrechen und bietet die Möglichkeit, sich selbst und die scheinbar so „anderen“ besser kennenzulernen. Das hilft Ängste zu nehmen, Fragen zu beantworten, Gemeinsamkeiten sichtbar zu machen sowie Unterschiede zu akzeptieren. Methodisch arbeiten wir mit den Erfahrungen und inneren Bildern der Teilnehmerinnen ebenso wie mit Abbildungen, Zitaten und Filmen.

**Zielgruppe:** Interessierte Frauen

**Referentinnen:** Mag.<sup>a</sup> Ines Hofbauer ist Beraterin und Trainerin, Spezialisierung: Kulturelle Vielfalt und globales Lernen in der Erwachsenenbildung sowie im öffentlichen Sektor. Sie hat in Indien und in der Türkei gelebt.

Dr.<sup>in</sup> Katharina Novy ist Soziologin und Historikerin sowie Psychodrama-Rollenspielleiterin. Sie arbeitet als selbständige Trainerin, Beraterin und Moderatorin mit Schwerpunkt u.a. partizipative und erfahrungsorientierte Methoden in politischer Bildung und Beratung, [www.perspektivenveraendern.at](http://www.perspektivenveraendern.at)

**Kursbeitrag:** EUR 55,-

**Nähere Informationen und Anmeldung:**

Bildungshaus Batschuns

Katharina Unterrainer, T 05522-44290, E [katharina.unterrainer@bhba.at](mailto:katharina.unterrainer@bhba.at)

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

## Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner:

### freiwilliges engagement

DI<sup>in</sup> Julia Stadelmann, Büro für Zukunftsfragen  
T 05574-511-20613, E [julia.stadelmann@vorarlberg.at](mailto:julia.stadelmann@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/zukunft](http://www.vorarlberg.at/zukunft)

77

### frauen und gleichstellung

Mag.<sup>a</sup> Monika Lindermayr, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration,  
Referat für Frauen und Gleichstellung  
T 05574-511-24113, E [monika.lindermayr@vorarlberg.at](mailto:monika.lindermayr@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/frauen](http://www.vorarlberg.at/frauen)

### kinder . jugend . familie

Ing. MAS Thomas Müller, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration  
Fachbereich Jugend und Familie  
T 05574-511-24125, E [thomas.mueller@vorarlberg.at](mailto:thomas.mueller@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/jugend](http://www.vorarlberg.at/jugend), [www.vorarlberg.at/familie](http://www.vorarlberg.at/familie),  
[www.vorarlberg.at/kinderindiemitte](http://www.vorarlberg.at/kinderindiemitte)

### naturvielfalt

Mag.<sup>a</sup> Christiane Machold, Abteilung Umwelt- und Klimaschutz  
T 05574-511-24517, E [christiane.machold@vorarlberg.at](mailto:christiane.machold@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/naturvielfalt](http://www.vorarlberg.at/naturvielfalt)

### sport

Mag. Sebastian Manhart, Sportservice Vorarlberg  
T 05572-24465115, E [sebastian.manhart@sportservice-v.at](mailto:sebastian.manhart@sportservice-v.at)  
[www.sportservice-v.at](http://www.sportservice-v.at)

### zuwanderung . integration

Mag.<sup>a</sup> Carmen Nardelli, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration  
Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten  
T 05574-511-21121, E [carmen.nardelli@vorarlberg.at](mailto:carmen.nardelli@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/inneres](http://www.vorarlberg.at/inneres)



In Kooperation mit der ARGE Vorarlberger Erwachsenenbildung



Für den Inhalt verantwortlich:

**Amt der Vorarlberger Landesregierung**

Büro für Zukunftsfragen  
Jahnstraße 13-15, 6901 Bregenz  
T 05574-511-20605  
E [zukunftsbuero@vorarlberg.at](mailto:zukunftsbuero@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/zukunft](http://www.vorarlberg.at/zukunft)

**Gesamtprojektleitung**

Julia Stadelmann

**Projektteam**

Stefan Fischnaller, Karin Fitz, Cigdem  
Gökmen-Erden, Bettina Gotwald, Juliane  
Knill, Katrin Löning, Christiane Machold,  
Manuela Meusburger, Carmen Nardelli,  
Marlene Nußbaumer, Nicola Tyre

**Fotos**

jeweilige Anbieterinnen und Anbieter

**Gestaltung**

atelier stecher, Götzis

**Druck**

Druckhaus Gössler, Bezau  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Es gelten die allgemeinen Geschäfts-  
bedingungen der jeweiligen Veranstalter.

© 2016 Büro für Zukunftsfragen





Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Büro für Zukunftsfragen  
Jahnstraße 13–15, 6901 Bregenz  
T 05574-511-20605  
E [zukunftsbuero@vorarlberg.at](mailto:zukunftsbuero@vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/zukunft](http://www.vorarlberg.at/zukunft)